



WEG Sertoriusring 1-3-5-7-13-15-19-21 Mainz
Schadstoffbeprobung

Bericht Nr.	I2505910
Auftraggeber	WEG Sertoriusring 1-3-5-7-13-15-19-21, Mainz vertreten durch: FNW Haus- und Grundstücksverwaltung GmbH Hagenauer Straße 42 65203 Wiesbaden
Datum	12.03.2026 Ausfertigung: digital
Verfasser	LPI Ingenieurgesellschaft mbH Kurt-Schumacher-Straße 48 45699 Herten E-Mail: bueyuekoeztuerk@lpi-ing.de Internet: www.lpi-ing.de

Dieser Bericht umfasst 12 Seiten inkl. Deckblatt und zzgl. 3 Anlagen. Jede Veröffentlichung, auch auszugsweise, bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung. Probenmaterial wird sofern es nicht verbraucht ist nach 6 Wochen entsorgt. Eine längere Aufbewahrung bedarf der schriftlichen Abstimmung.

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeines und Aufgabenstellung.....	4
2	Unterlagen.....	4
3	Beschreibung des Bauwerks	5
4	Abgrenzung	5
5	Ortstermine	6
6	Schadstoffuntersuchung.....	7
6.1	Allgemeine Informationen zur Schadstoffuntersuchung.....	7
6.2	Ergebnisse der Schadstoffuntersuchungen	9
7	Zusammenfassung und Hinweise zu den Ergebnissen.....	12
	Anhangsverzeichnis	12

1 Allgemeines und Aufgabenstellung

Nach aktueller Planung sind die Fassadenflächen der Wohnhäuser im Sertoriusring 1-3-5-7-13-15-19-21 in Mainz vollständig zu sanieren und wiederherzustellen. Vor Beginn der Rückbaumaßnahmen sind schadstofftechnische Untersuchungen der Bausubstanz und angrenzender Bereiche durchzuführen, um potenzielle Gefährdungen und Entsorgungswege festzulegen. Aufgrund des Alters des Gebäudes ist vom Vorhandensein von schadstoffhaltiger Bauprodukte und Bausubstanzen auszugehen. Im Sinne der Abfallvermeidung und der Schonung von Ressourcen ist die LPI Ingenieurgesellschaft mit der Planung und Durchführung der Probenahme, der Analytik der entnommenen Proben und deren Auswertung sowie Klassifizierung nach geltenden Vorschriften beauftragt worden. Der vorliegende Bericht P2505910 enthält eine Dokumentation der Probenahmen während der Begehung und die Zusammenstellung der Untersuchungsergebnisse.

2 Unterlagen

Regelwerke / Leitfäden:

- [U 1] Gefahrstoffverordnung (Ausfertigungsdatum 26.11.2010, Fassung vom 20.12.2025)
- [U 2] Baustellenverordnung (Ausfertigungsdatum 10.06.1998, Fassung vom 27.06.2017)
- [U 3] DGUV Regel 101-004: Kontaminierte Bereiche, BG Bau Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft (Ausgabe April 1997, Fassung vom Februar 2006)
- [U 4] TRGS 519: Asbest - Abbruch-, Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten (Ausgabe Januar 2014, Fassung vom 31.03.2022)
- [U 5] TRGS 521: Abbruch-, Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten mit alter Mineralwolle (Ausgabe Februar 2008)
- [U 6] TRGS 524: Schutzmaßnahmen bei Tätigkeiten in kontaminierten Bereichen (Ausgabe Februar 2010)
- [U 7] TRGS 505: Blei (Ausgabe März 2021, Fassung vom 04.05.2021)
- [U 8] TRGS 900: Arbeitsplatzgrenzwerte (Ausgabe Januar 2006, Fassung vom 25.02.2022)
- [U 9] TRGS 910: Risikobezogenes Maßnahmenkonzept für Tätigkeiten mit krebserzeugenden Gefahrstoffen (Ausgabe Februar 2014, Fassung vom 25.02.2014)
- [U 10] PCB-Richtlinie (Ausgabe Juli 1996)

3 Beschreibung des Bauwerks

Die Wohnanlage befindet sich im Sertoriusring 1, 3, 7, 13, 15, 19 und 21 in einem Wohngebiet der Stadt Mainz. In der folgenden Abbildung 1 ist die Lage der einzelnen Gebäude innerhalb der Anlage dargestellt. Es ist vorgesehen, die gesamte Außenfassade der Gebäude auf mögliche Schadstoffe zu untersuchen. Zur Durchführung der Untersuchung ist die Entnahme von Proben erforderlich.



Abbildung 1: Geographische Lage der Bauwerke (Quelle: Google Maps)

Aufgrund der geplanten Rückbaumaßnahmen der Bauwerke werden Untersuchungen auf vorliegende Schadstoffvorkommen durchgeführt. Diese werden identifiziert und dokumentiert sowie Materialproben zur Analyse entnommen. Die Lage der Entnahmestellen ist in Anhang 1 dargestellt und wird durch die Dokumentation aller Entnahmestellen in Anhang 2 ergänzt.

Insbesondere wurde bei der Entnahme von Asbestproben die TRGS 519 [U 4] berücksichtigt. Anschließend wurden chemische Untersuchungen im akkreditierten ALS GmbH durchgeführt. Die Ergebnisse der Analytik wurden sachkundig beurteilt und auf Schadstoffvorkommen geprüft. Die Laborergebnisse sind Anhang 3 zu entnehmen.

4 Abgrenzung

Der gegenständliche Bericht umfasst eine Zusammenstellung der Untersuchungsergebnisse der orientierenden Schadstoffbeprobung. Die Leistungen des Sicherheits- und Gesundheitsschutzes in der Planungsphase sind nicht Bestandteil dieses Berichts. Es liegen derzeit keine genaueren Informationen zu den gewählten Rückbauverfahren des Fassadenbaus vor. Eine Übertragbarkeit der Ergebnisse ist ggf. zu prüfen. Das Vorhandensein lokaler, unentdeckter Schadstoffvorkommen kann nicht ausgeschlossen werden.

5 Ortstermine

Zur Durchführung der Schadstoffuntersuchungen an Wohnanlage Sertoriusring 1, 3, 5, 7, 13, 15, 19, 21 in Mainz wurden die in Tabelle 1 aufgeführten Termine durch die LPI Ingenieurgesellschaft mbH durchgeführt.

Tabelle 1: Ortstermine

Lfd.-Nr.	Datum	Maßnahmen	Mitarbeiter
1	19.02.2026	Schadstoffbeprobung	Meryem Büyüköztürk Abdelaziz Boujnan

6 Schadstoffuntersuchung

6.1 Allgemeine Informationen zur Schadstoffuntersuchung

Im Folgenden werden die für die Schadstoffanalysen relevanten Schadstoffe beschrieben. Diese sind potenziell durch Asbest, KMF, Blei, PAK und PCB bedingt.

In den Merkblättern des Gefahrstoffinformationssystems der BG Bau (GISBAU) sind die für den Arbeitsschutz relevanten Eigenschaften zusammengefasst. Ebenso sind in der Stoffdatenbank GESTIS (Berufsgenossenschaftliches Institut für Arbeitsschutz BIA) alle relevanten Daten zu den aufgelisteten Schadstoffen dargestellt.

Gefahrstoff Asbest:

Lungengängige Asbestfasern, auch „kritische Fasern“ genannt, haben eine Länge von $> 5 \mu\text{m}$, einen Durchmesser $< 3 \mu\text{m}$ und ein Länge-zu-Durchmesser-Verhältnis $> 3:1$. Beim Einatmen können diese Fasern bis in die Lungenbläschen gelangen und unter anderem bösartige Tumore, die Bildung von Asbestkörperchen sowie Asbestose auslösen. Der hauptsächliche Aufnahmepfad ist inhalativ. Der Umgang mit asbesthaltigen Produkten ist unter Einhaltung der Bestimmungen der TRGS 519 [U 4] durchzuführen. Arbeiten müssen bei der zuständigen Behörde und dem Unfallversicherungsträger angemeldet werden und dürfen ausschließlich von Fachfirmen ausgeführt werden.

Gefahrstoff künstliche Mineralfasern (KMF):

Alte Mineralwolle, auch künstliche Mineralfaser oder KMF genannt, können als krebserzeugend eingestufte Faserstäube freisetzen. Es kann bei so genannte WHO-Fasern mit den Abmessungen Faserlänge $> 5 \mu\text{m}$, Durchmesser $< 3 \mu\text{m}$ und Faserlänge/Durchmesser-Verhältnis $> 3:1$ zu akuten Reizungen der Schleimhäute, Halskratzen und Husten sowie zu chronischen Krankheiten und Krebserkrankungen kommen. Der Aufnahmepfad ist inhalativ. KMF-haltige Stoffe sind getrennt zu sammeln, zu kennzeichnen und zu entsorgen. Künstliche Mineralfasern werden entsprechend der TRGS 905 bzw. der CLP-Verordnung in folgende Kanzerogenitäts-Kategorien eingeteilt:

Tabelle 2: Kanzerogenitäts-Kategorien gemäß TRGS 905 bzw. der CLP- Verordnung

Kanzerogenitäts-Kategorien	Grenzwerte
Kategorie 1B	Glasige WHO-Fasern mit einem Kanzerogenitätsindex $KI \leq 30$ werden in die Kategorie 1B eingestuft. Der Stoff ist aufgrund von Langzeit-Tierversuchen als krebserzeugend für den Menschen anzusehen.
Kategorie 2	Glasige WHO-Fasern mit einem Kanzerogenitätsindex $KI > 30$ und < 40 werden in die Kategorie 2 eingestuft. Dieser Stoff ist aufgrund einer möglichen krebserzeugenden Wirkung als krebserzeugend anzusehen.
Keine Einstufung als krebserzeugend	Für glasige WHO-Fasern mit einem Kanzerogenitätsindex von ≥ 40 erfolgt keine Einstufung als krebserzeugend.

Jegliche Baumaßnahmen, bei denen als krebserzeugend eingestufte Faserstäube freigesetzt werden, erfordern nach TRGS 521 [U 5] besondere Schutzmaßnahmen, Geräte, Ausrüstungen, sowie die Ausführung durch Fachfirmen.



Gefahrstoff Blei:

Das Schwermetall Blei kann vorübergehende Beschwerden wie leichte Kopfschmerzen, Schwindel, Schlafstörungen aber auch bleibende Gesundheitsstörungen wie Blutbildveränderungen, Nierenschäden, Sehstörung, Bluthochdruck etc. verursachen. Außerdem besteht das Risiko einer Beeinträchtigung der Fortpflanzungsfähigkeit oder/und Fruchtschädigung. Der Aufnahmepfad ist hauptsächlich inhalativ. Bleihaltige Stoffe sind getrennt zu sammeln, zu kennzeichnen und zu entsorgen. Für bleihaltige Gemische mit Bleigehalt von > 0,3 % Masseanteil sowie für pulverförmige bleihaltige Gemische mit einem Partikeldurchmesser < 1 mm mit Bleigehalt > 0,03 % Masseanteil sind die Bestimmungen der TRGS 505 zu beachten [U 7].

Gefahrstoff Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK):

Mithilfe von Steinkohlenteerpech und/oder Bitumen hergestellte Materialien enthalten zahlreiche Verbindungen der polyzyklischen aromatischen Kohlenwasserstoffe (PAK). Einige Verbindungen der sogenannten PAK's sind nachgewiesen kanzerogen und erbgutverändernd. Da polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK) stets als variable Gemische auftreten, wird der PAK-Gehalt im Regelfall über die Summenkonzentration von 16 stellvertretenden Verbindungen bestimmt, die sehr giftig und leicht chemisch nachzuweisen sind. Zudem dient Benzo(a)pyren -.besonders krebserregend- als Indikator für gesundheitsgefährdende PAKs. Ist Benzo(a)pyren in einer Materialprobe enthalten, so ist es sehr wahrscheinlich, dass auch alle anderen bedenklichen PAKs mit sehr ähnliche Eigenschaften vorhanden sind. Ab einer Konzentration von 50 mg/kg Benzo(a)pyren werden Stoffe gemäß TRGS 905 als krebserregend und erbgutverändernd eingestuft. Jegliche Baumaßnahmen oberhalb dieses Grenzwertes nach DGUV Regel 101-004 [U 3] sind anzeigepflichtig und erfordern besondere Schutzmaßnahmen, Geräte, Ausrüstungen sowie die Ausführung durch Fachfirmen.

Gefahrstoff Polychloride Biphenyle (PCB):



Polychlorierte Biphenyle (PCB) finden seit den 1930er Jahren als Flammschutzmittel und Weichmacher in vielen Bereichen Anwendung, unter anderem in Farben und Lacken. Sie gelten als fruchtschädigend und krebserzeugend. Jegliche Baumaßnahmen an PCB-haltigen Stoffen sind nach DGUV Regel 101-004 [U 3] anzeigepflichtig und erfordern besondere Schutzmaßnahmen, Geräte, Ausrüstungen sowie die Ausführung durch Fachfirmen.




6.2 Ergebnisse der Schadstoffuntersuchungen

Nachfolgend sind die Ergebnisse dargestellt, bei denen sich ein Schadstoffverdacht durch die Laboranalytik bestätigt hat. Eine vollständige Übersicht aller erfolgten Untersuchungen ist dem Anhang 2 zu entnehmen. Die Laborberichte zu den durchgeführten Schadstoffuntersuchungen sind Anhang 3 zu entnehmen.




Bei den in Tabelle 3 aufgeführten Proben Schadstoffkonzentrationen festgestellt werden, die zur Klassifizierung als Gefahrstoff nach Gefahrstoffverordnung [U 1], zur Einordnung als gefährlicher Abfall gemäß Abfallverzeichnisverordnung oder zur Berücksichtigung zusätzlicher Arbeitsschutzmaßnahmen führen. Bei Rückbauarbeiten sind die Belange des Arbeitsschutzes nach den geltenden Technischen Regeln für Gefahrstoffe zu beachten.

Tabelle 3: Schadstoffbefunde

Gebäude / Raum	Proben-Nr.	Abbildung	Schadstoffverdacht	Ergebnis
Fugenmaterial	F-01		Asbest NWG 0,1% PCB PAK	Chrysotil-Asbest festgestellt 5-20 Gew % Summe PCB: <0,1 mg/kg Summe PAK: n.b.
Fugenmaterial	F-02		Asbest NWG 0,001%	Nicht nachgewiesen Faservarietät: KMF
n.b.: nicht bestimmbar; n.n.: nicht nachgewiesen				

Gebäude / Raum	Proben- Nr.	Abbildung	Schadstoffver- dacht	Ergebnis
Fugenmaterial Außenfassade	F-04		Asbest NWG 0,001%	Nicht nachgewiesen Faservarietät: KMF
Fugenmaterial Außenfassade Gebäude 1	F-06		Asbest NWG 0,1% PAK PCB	Chrysotil-Asbest festgestellt 1-5 Gew.% Summe PAK: n.b. Summe PCB: <0,1 mg/kg
Fugenmaterial Außenfassade Gebäude 1	F-08		Asbest NWG 0,1% PAK PCB	Chrysotil-Asbest festgestellt Summe PAK: n.b. Summe PCB: <0,1 mg/kg
n.b.: nicht bestimmbar; n.n.: nicht nachgewiesen				

I2505910 WEG Sertoriusring 1-3-5-7-13-15-19-21 Mainz
Schadstoffbeprobung

Gebäude / Raum	Proben-Nr.	Abbildung	Schadstoffverdacht	Ergebnis
Außenwand- beschichtung Gebäude 15	BE-02		Asbest NWG 0,001% PAK PCB Schwermetalle: Blei und Zink	Chrysotil-Asbest festgestellt Summe PAK: n.b. Summe PCB: <0,1 mg/kg Zink: 82 mg/kg Blei: <10 mg/kg
Außenwand- beschichtung Gebäude 15	BE-03		Asbest NWG 0,001% PCB PAK Schwermetalle: Blei und Zink	Nicht nachgewiesen Faservarietät: KMF Summe PCB: <0,1 mg/kg Summe PAK: 1,9 mg/kg Zink: 6.400 mg/kg Chrom: 52 mg/kg Blei: 58 mg/kg
Außenwand Gebäude 15	DS-01		Asbest NWG 1%	Chrysotil-Asbest festgestellt 1-5 Gew. %

n.b.: nicht bestimmbar; n.n.: nicht nachgewiesen



7 Zusammenfassung und Hinweise zu den Ergebnissen

Im Rahmen der Untersuchungen an der Fassade der Wohnanlage konnten mehrere Schadstoffvorkommen identifiziert werden, die im Rahmen der Rückbauarbeiten besondere Berücksichtigung bedürfen. Die in Kapitel 6.2 aufgeführten Schadstoffe lassen sich wie folgt zusammenfassen:

- Im Fugenmaterial der Außenfassade wurden Asbestgehalte zwischen 5 und 20 Massenprozent festgestellt. In der Dämmung der Außenfassade sowie in der Beschichtung der Fassadenplatten und den unterschiedlichen Fugenmaterialien wurden Asbestgehalte zwischen 1 und 5 Massenprozent nachgewiesen. Bei Arbeiten an diesen Bauteilen sind die Anforderungen der Gefahrstoffverordnung sowie der TRGS 519 inklusive der aktuellen Überleitungshilfen zu beachten. Dies gilt auch für die Entsorgung.
- In der Beschichtung BE-03, dem Fugenmaterial F-04 sowie dem Fugenmaterial F-02 wurde zwar kein Asbest nachgewiesen, allerdings enthalten sie Faservarietät KMF. Bei den Arbeiten an den Bauteilen sind die Anforderungen der Gefahrstoffverordnung sowie der TRGS 521 inklusive der aktuellen Überleitungshilfen zu berücksichtigen. Dies gilt auch für die Entsorgung.
- Die Wandbeschichtung hinter der Fassadendämmung weist eine Zinkbelastung auf, die im Rahmen der Entsorgung zu berücksichtigen ist. Arbeiten mit schnelllaufenden Maschinen sollten nur unter besonderen Arbeitsschutzmaßnahmen durchgeführt werden. Die geltenden Arbeitsschutzmaßnahmen gemäß TRGS 524 sind einzuhalten.
- Eine Belastung mit PCB konnte an den Probenmaterialien nicht festgestellt werden.



i. V. Svenja Steffan, M. Sc.
Fachbereichsleitung



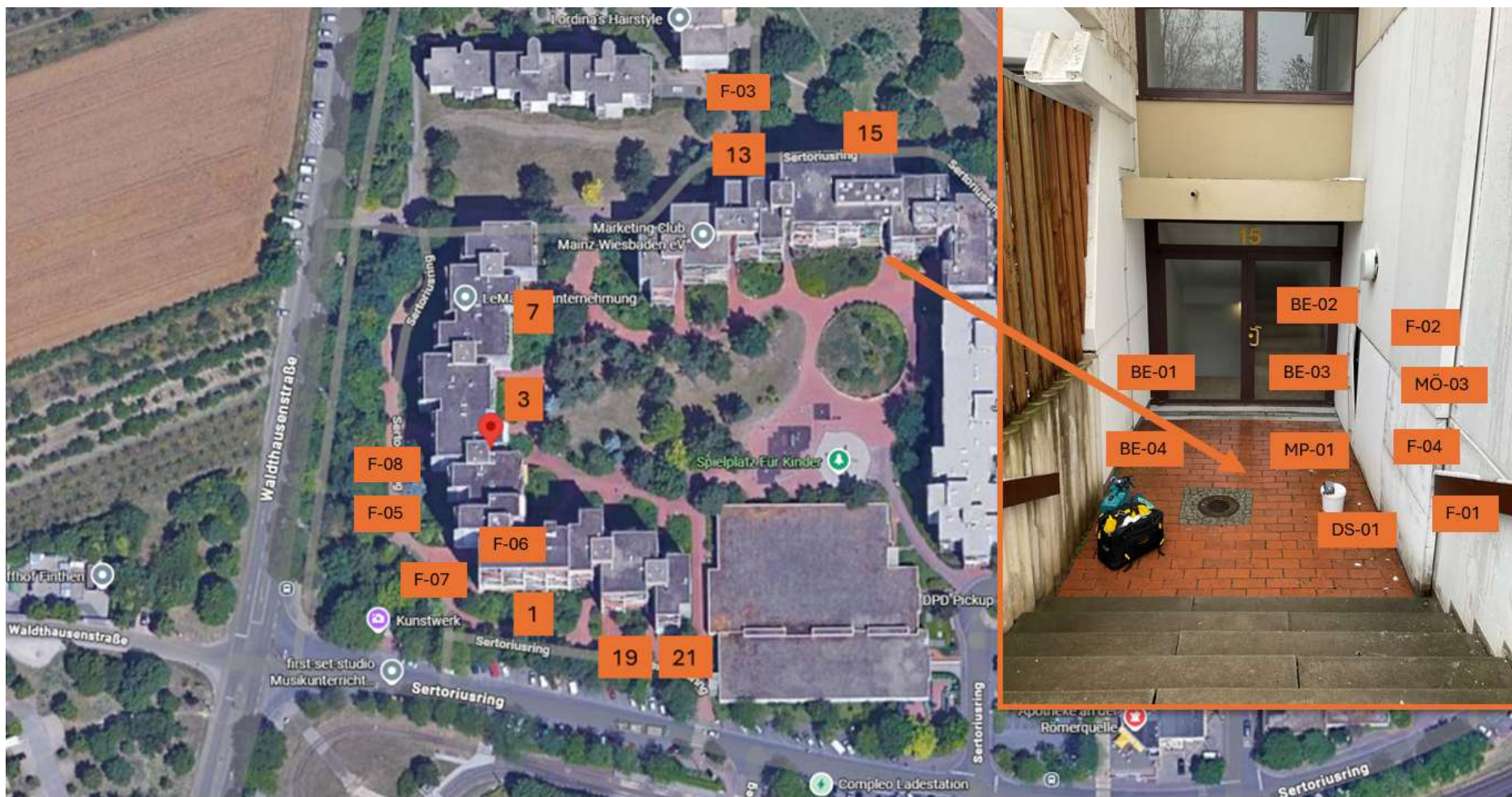
i. A. Meryem Büyükoztürk, B. Sc.
Projektingenieurin

Anhangsverzeichnis


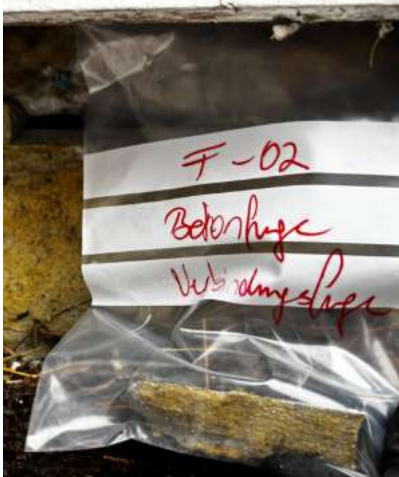
- | | |
|----------|--|
| Anhang 1 | Darstellung der Probenahmepunkte |
| Anhang 2 | Tabellarische Darstellung der Ergebnisse |
| Anhang 3 | Prüfbericht ALS |



Anhang 1: Darstellung der Probenahmepunkte





Anhang 2: Tabellarische Darstellung der Ergebnisse

Gebäude / Raum	Proben-Nr.	Entnahmeort	Material	Abbildung	Farbe	Schadstoffverdacht	Ergebnis / Bewertung / Bemerkung
Fassade	F-01	Wand	Fugenmaterial		grau	Asbest NWG 0,1% PCB PAK	Chrysotil-Asbest festgestellt 5-20 Gew % Summe PCB: <0,1 mg/kg Summe PAK: n.b.
Gebäude 15	F-02	Fassade	Fugenmaterial		grau mit gelber Anhaftung	Asbest NWG 0,001%	Nicht nachgewiesen Faservarietät: KMF



n.b.: nicht bestimmbar; n.n.: nicht nachgewiesen



Gebäude / Raum	Proben-Nr.	Entnahmeort	Material	Abbildung	Farbe	Schadstoffverdacht	Ergebnis / Bewertung / Bemerkung
Gebäude 13	F-03	Fenster-/Fassadenanschluss	Fugenmaterial		hellgrau mit weißem Anstrich	Asbest NWG 0,1% PCB PAK	Nicht nachgewiesen Summe PCB: <0,1 mg/kg Summe PAK: n.b.
Gebäude 15	F-04	Außenfassade	Fugenmaterial		grau	Asbest NWG 0,001%	Nicht nachgewiesen Faservarietät: KMF



n.b.: nicht bestimmbar; n.n.: nicht nachgewiesen



Gebäude / Raum	Proben-Nr.	Entnahmeort	Material	Abbildung	Farbe	Schadstoffverdacht	Ergebnis / Bewertung / Bemerkung
Gebäude 1	F-05	Außenfassade	Fugenmaterial		grau	Asbest NWG 0,1% PCB PAK	Nicht nachgewiesen Summe PCB: <0,1 mg/kg Summe PAK: n.b.
Gebäude 1	F-06	Außenfassade	Fugenmaterial		schwarz	Asbest NWG 0,1% PAK PCB	Chrysotil-Asbest festgestellt 1-5 Gew % Summe PAK: n.b. Summe PCB: <0,1 mg/kg



n.b.: nicht bestimmbar; n.n.: nicht nachgewiesen



Gebäude / Raum	Proben-Nr.	Entnahmeort	Material	Abbildung	Farbe	Schadstoffverdacht	Ergebnis / Bewertung / Bemerkung
Gebäude 1	F-07	Außenfassade	Fugenmaterial		schwarz	Asbest NWG 0,1% PAK PCB	Nicht nachgewiesen Summe PAK: 7,5 mg/kg Summe PCB: <0,1 mg/kg
Gebäude 1	F-08	Außenfassade	Fugenmaterial		grau	Asbest NWG 0,1% PAK PCB	Chrysotil-Asbest festgestellt Summe PAK: n.b. Summe PCB: <0,1 mg/kg

n.b.: nicht bestimmbar; n.n.: nicht nachgewiesen





Gebäude / Raum	Proben-Nr.	Entnahmeort	Material	Abbildung	Farbe	Schadstoffverdacht	Ergebnis / Bewertung / Bemerkung
Gebäude 15	BE-01	Fassade	Außenwandbeschichtung		weiß	Asbest NWG 0,001% PCB PAK Schwermetalle : Blei und Zink	Nicht nachgewiesen Summe PCB: <0,42 mg/kg Summe PAK: 10 mg/kg Zink: 260 mg/kg Blei: <10 mg/kg
Gebäude 15	BE-02	Oberfläche 2	Außenwandbeschichtung		weiß	Asbest NWG 0,001% PAK PCB Schwermetalle : Blei und Zink	Chrysotil-Asbest festgestellt Summe PAK: n.b. Summe PCB: <0,1 mg/kg Zink: 82 mg/kg Blei: <10 mg/kg

n.b.: nicht bestimmbar; n.n.: nicht nachgewiesen

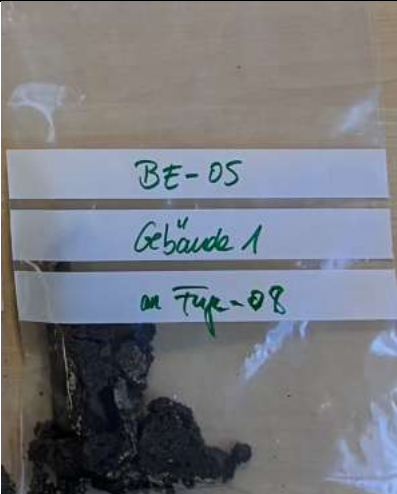



I2505910 WEG Sertoriusring 1-3-5-7-13-15-19-21 Mainz
Schadstoffbeprobung

Gebäude / Raum	Proben-Nr.	Entnahmeort	Material	Abbildung	Farbe	Schadstoffverdacht	Ergebnis / Bewertung / Bemerkung
Gebäude 15	BE-03	Fassade	Außenwandbeschichtung		Gelb/ beige	Asbest NWG 0,001% PCB PAK Schwermetalle : Blei und Zink	Nicht nachgewiesen Faservarietät: KMF Summe PCB:< 0,1 mg/kg Summe PAK: 1,9 mg/kg Zink: 6.400 mg/kg Chrom:52 mg/kg Blei: 58 mg/kg
Gebäude 15	BE-04	Fassade	Außenwandbeschichtung		grau	Asbest NWG 0,001% PCB PAK Schwermetalle : Blei und Zink	Nicht nachgewiesen Summe PCB: <0,1 mg/kg Summe PAK: 3,1 mg/kg Zink: 170 mg/kg Blei: 14 mg/kg

n.b.: nicht bestimmbar; n.n.: nicht nachgewiesen

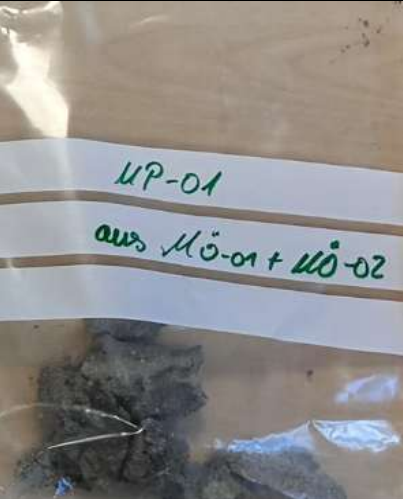
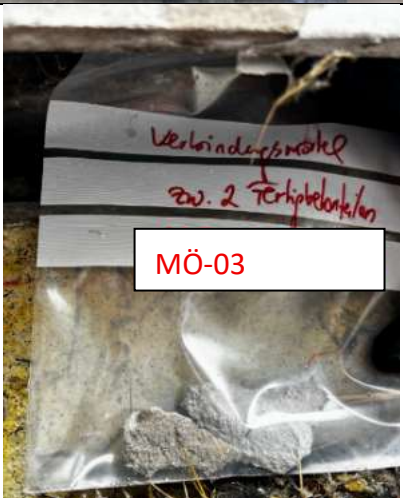


Gebäude / Raum	Proben-Nr.	Entnahmeort	Material	Abbildung	Farbe	Schadstoffverdacht	Ergebnis / Bewertung / Bemerkung
Gebäude 1	BE-05	Fassade	Außenwandbeschichtung		dunkelgrau/schwarz	Asbest NWG 0,001% PCB PAK Schwermetalle	Nicht nachgewiesen Summe PCB: <0,1 mg/kg Summe PAK: n.b. Zink: 230 mg/kg Blei: 18 mg/kg
Gebäude 15	DS-01	Fassade	Außenwanddämmung		Schwarz/gelb	Asbest NWG 1%	Chrysotil-Asbest festgestellt 1-5 Gew. %

n.b.: nicht bestimmbar; n.n.: nicht nachgewiesen



I2505910 WEG Sertoriusring 1-3-5-7-13-15-19-21 Mainz
Schadstoffbeprobung

Gebäude / Raum	Proben-Nr.	Entnahmeort	Material	Abbildung	Farbe	Schadstoffverdacht	Ergebnis / Bewertung / Bemerkung
Gebäude 15	MP-01	Fassade	Mörtelfuge		grau	Asbest NWG 0,001%	Nicht nachgewiesen
Gebäude 15	MÖ-03	Fassade	Mörtelfuge		grau	Asbest NWG 0,001%	Nicht nachgewiesen

n.b.: nicht bestimmbar; n.n.: nicht nachgewiesen



Anhang 3:

Prüfbericht ALS



ALS Germany GmbH
Laboratory Services
Feodor-Lynen-Str. 23 · 30625 Hannover
www.alsglobal.com/GERMANY

ALS Germany GmbH, Feodor-Lynen-Str. 23, 30625 Hannover

LPI Ingenieurgesellschaft mbH
Frau Svenja Steffan
Kurt-Schumacher-Straße 48
45699 Herten

Geschäftsfeld: Umwelt
Ansprechpartner: M. Bensemann
Durchwahl: +49 511 547 007 2
E-Mail: marco.bensemann
@ALSGlobal.com

Prüfbericht

Prüfbericht Nr.: CHA26-008061-1

Datum: 17.03.2026

Auftrag Nr.: CHA-01190-26

Auftrag: Projekt: I2505910 WEG Sertariusring 1-3-5-7-13-15-19-21 Mainz

Marco Bensemann
Sachverständiger Umwelt und Wasser
M. Sc. Geoökologie



Deutsche
Akkreditierungsstelle
D-PL-14162-01-00

Durch die DAKKS nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflaboratorium. Die Akkreditierung gilt für den in der Urkundenanlage [D-PL-14162-01-00] aufgeführten Akkreditierungsumfang. Akkreditierte Verfahren sind mit ^A gekennzeichnet. Prüfberichte dürfen ohne Genehmigung der ALS Germany GmbH nicht auszugsweise vervielfältigt werden. Messergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die vorliegenden Prüfobjekte.

Geschäftsführer:
Sven Polenz,
Thomas Symura
HRB 1953 AG Steinfurt



ALS Germany GmbH
Laboratory Services
Feodor-Lynen-Str. 23 · 30625 Hannover
www.alsglobal.com/GERMANY

Probeninformation

Probe Nr.	26-030938-01
Bezeichnung	F-01
Probenart	Materialprobe, allgemein
Probenahme durch	Auftraggeber
Probengefäß	PE-Beutel
Anzahl Gefäße	1
Eingangsdatum	09.03.2026
Untersuchungsbeginn	09.03.2026
Untersuchungsende	17.03.2026

Probenvorbereitung

	26-030938-01	Einheit	Bezug	Methode	aS
Heißveraschung (400°C)	12.03.2026		OS	VDI 3866 Blatt 5 (2017-06)	^A BO

Asbestbestimmung Nachweisgrenze 0,1 Masse-%

	26-030938-01	Einheit	Bezug	Methode	aS
Dokumentation der Ergebnisse	siehe Anlage		OS	VDI 3866 Blatt 5 (2017-06)	^A BO
Asbest nachgewiesen	ja		OS	VDI 3866 Blatt 5 (2017-06)	^A BO
Faservarietät	Chrysotil		OS	VDI 3866 Blatt 5 (2017-06)	^A BO
Asbestgehalt in % (Schätzwert)	5 - 20	Gew%	OS	VDI 3866 Blatt 5 (2017-06)	^A BO



Deutsche
Akkreditierungsstelle
D-PL-14162-01-00

Durch die DAKKS nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflaboratorium. Die Akkreditierung gilt für den in der Urkundenanlage [D-PL-14162-01-00] aufgeführten Akkreditierungsumfang. Akkreditierte Verfahren sind mit ^A gekennzeichnet. Prüfberichte dürfen ohne Genehmigung der ALS Germany GmbH nicht auszugsweise vervielfältigt werden. Messergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die vorliegenden Prüfobjekte.

Geschäftsführer:
Sven Polenz,
Thomas Symura
HRB 1953 AG Steinfurt



ALS Germany GmbH
 Laboratory Services
 Feodor-Lynen-Str. 23 · 30625 Hannover
 www.alsglobal.com/GERMANY

Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK)

	26-030938-01	Einheit	Bezug	Methode	aS
Naphthalin	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Acenaphthylen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Acenaphthen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Fluoren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Phenanthren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Anthracen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Fluoranthen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Pyren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(a)anthracen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Chrysen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(b)fluoranthen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(k)fluoranthen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(a)pyren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Dibenz(a,h)anthracen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Indeno(1,2,3-cd)pyren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(ghi)perylene	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Summe quantifizierter PAK	n. b.	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP

Polychlorierte Biphenyle (PCB)

	26-030938-01	Einheit	Bezug	Methode	aS
PCB Nr. 28	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 52	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 101	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 138	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 153	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 180	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
Summe der 6 PCB	n. b.	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB gesamt (Summe 6 PCB x 5)	n. b.	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 118	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP



Deutsche
 Akkreditierungsstelle
 D-PL-14162-01-00

Durch die DAKKS nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflaboratorium. Die Akkreditierung gilt für den in der Urkundenanlage [D-PL-14162-01-00] aufgeführten Akkreditierungsumfang. Akkreditierte Verfahren sind mit ^A gekennzeichnet. Prüfberichte dürfen ohne Genehmigung der ALS Germany GmbH nicht auszugsweise vervielfältigt werden. Messergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die vorliegenden Prüfobjekte.

Geschäftsführer:
 Sven Polenz,
 Thomas Symura
 HRB 1953 AG Steinfurt



ALS Germany GmbH
 Laboratory Services
 Feodor-Lynen-Str. 23 · 30625 Hannover
 www.alsglobal.com/GERMANY

Probeninformation

Probe Nr.	26-030938-02
Bezeichnung	F-03
Probenart	Materialprobe, allgemein
Probenahme durch	Auftraggeber
Probengefäß	PE-Beutel
Anzahl Gefäße	1
Eingangsdatum	09.03.2026
Untersuchungsbeginn	09.03.2026
Untersuchungsende	17.03.2026

Probenvorbereitung

	26-030938-02	Einheit	Bezug	Methode	aS
Heißveraschung (400°C)	12.03.2026		OS	VDI 3866 Blatt 5 (2017-06)	^A BO

Asbestbestimmung Nachweisgrenze 0,1 Masse-%

	26-030938-02	Einheit	Bezug	Methode	aS
Dokumentation der Ergebnisse	siehe Anlage		OS	VDI 3866 Blatt 5 (2017-06)	^A BO
Asbest nachgewiesen	nein		OS	VDI 3866 Blatt 5 (2017-06)	^A BO
Faservarietät	---		OS	VDI 3866 Blatt 5 (2017-06)	^A BO
Asbestgehalt in % (Schätzwert)	---	Gew%	OS	VDI 3866 Blatt 5 (2017-06)	^A BO



Deutsche
 Akkreditierungsstelle
 D-PL-14162-01-00

Durch die DAKKS nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflaboratorium. Die Akkreditierung gilt für den in der Urkundenanlage [D-PL-14162-01-00] aufgeführten Akkreditierungsumfang. Akkreditierte Verfahren sind mit ^A gekennzeichnet. Prüfberichte dürfen ohne Genehmigung der ALS Germany GmbH nicht auszugsweise vervielfältigt werden. Messergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die vorliegenden Prüfobjekte.

Geschäftsführer:
 Sven Polenz,
 Thomas Symura
 HRB 1953 AG Steinfurt



ALS Germany GmbH
 Laboratory Services
 Feodor-Lynen-Str. 23 · 30625 Hannover
 www.alsglobal.com/GERMANY

Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK)

	26-030938-02	Einheit	Bezug	Methode	aS
Naphthalin	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Acenaphthylen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Acenaphthen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Fluoren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Phenanthren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Anthracen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Fluoranthen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Pyren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(a)anthracen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Chrysen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(b)fluoranthen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(k)fluoranthen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(a)pyren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Dibenz(a,h)anthracen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Indeno(1,2,3-cd)pyren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(ghi)perylene	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Summe quantifizierter PAK	n. b.	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP

Polychlorierte Biphenyle (PCB)

	26-030938-02	Einheit	Bezug	Methode	aS
PCB Nr. 28	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 52	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 101	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 138	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 153	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 180	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
Summe der 6 PCB	n. b.	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB gesamt (Summe 6 PCB x 5)	n. b.	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 118	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP



Deutsche
 Akkreditierungsstelle
 D-PL-14162-01-00

Durch die DAKKS nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflaboratorium. Die Akkreditierung gilt für den in der Urkundenanlage [D-PL-14162-01-00] aufgeführten Akkreditierungsumfang. Akkreditierte Verfahren sind mit ^A gekennzeichnet. Prüfberichte dürfen ohne Genehmigung der ALS Germany GmbH nicht auszugsweise vervielfältigt werden. Messergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die vorliegenden Prüfobjekte.

Geschäftsführer:
 Sven Polenz,
 Thomas Symura
 HRB 1953 AG Steinfurt



ALS Germany GmbH
 Laboratory Services
 Feodor-Lynen-Str. 23 · 30625 Hannover
 www.alsglobal.com/GERMANY

Probeninformation

Probe Nr.	26-030938-03
Bezeichnung	F-05
Probenart	Materialprobe, allgemein
Probenahme durch	Auftraggeber
Probengefäß	PE-Beutel
Anzahl Gefäße	1
Eingangsdatum	09.03.2026
Untersuchungsbeginn	09.03.2026
Untersuchungsende	17.03.2026

Probenvorbereitung

	26-030938-03	Einheit	Bezug	Methode	aS
Heißveraschung (400°C)	12.03.2026		OS	VDI 3866 Blatt 5 (2017-06)	^A BO

Asbestbestimmung Nachweisgrenze 0,1 Masse-%

	26-030938-03	Einheit	Bezug	Methode	aS
Dokumentation der Ergebnisse	siehe Anlage		OS	VDI 3866 Blatt 5 (2017-06)	^A BO
Asbest nachgewiesen	nein		OS	VDI 3866 Blatt 5 (2017-06)	^A BO
Faservarietät	---		OS	VDI 3866 Blatt 5 (2017-06)	^A BO
Asbestgehalt in % (Schätzwert)	---	Gew%	OS	VDI 3866 Blatt 5 (2017-06)	^A BO



Deutsche
 Akkreditierungsstelle
 D-PL-14162-01-00

Durch die DAKKS nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflaboratorium. Die Akkreditierung gilt für den in der Urkundenanlage [D-PL-14162-01-00] aufgeführten Akkreditierungsumfang. Akkreditierte Verfahren sind mit ^A gekennzeichnet. Prüfberichte dürfen ohne Genehmigung der ALS Germany GmbH nicht auszugsweise vervielfältigt werden. Messergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die vorliegenden Prüfobjekte.

Geschäftsführer:
 Sven Polenz,
 Thomas Symura
 HRB 1953 AG Steinfurt



ALS Germany GmbH
 Laboratory Services
 Feodor-Lynen-Str. 23 · 30625 Hannover
 www.alsglobal.com/GERMANY

Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK)

	26-030938-03	Einheit	Bezug	Methode	aS
Naphthalin	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Acenaphthylen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Acenaphthen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Fluoren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Phenanthren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Anthracen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Fluoranthen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Pyren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(a)anthracen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Chrysen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(b)fluoranthen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(k)fluoranthen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(a)pyren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Dibenz(a,h)anthracen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Indeno(1,2,3-cd)pyren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(ghi)perylene	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Summe quantifizierter PAK	n. b.	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP

Polychlorierte Biphenyle (PCB)

	26-030938-03	Einheit	Bezug	Methode	aS
PCB Nr. 28	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 52	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 101	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 138	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 153	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 180	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
Summe der 6 PCB	n. b.	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB gesamt (Summe 6 PCB x 5)	n. b.	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 118	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP



Deutsche
 Akkreditierungsstelle
 D-PL-14162-01-00

Durch die DAKKS nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflaboratorium. Die Akkreditierung gilt für den in der Urkundenanlage [D-PL-14162-01-00] aufgeführten Akkreditierungsumfang. Akkreditierte Verfahren sind mit ^A gekennzeichnet. Prüfberichte dürfen ohne Genehmigung der ALS Germany GmbH nicht auszugsweise vervielfältigt werden. Messergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die vorliegenden Prüfobjekte.

Geschäftsführer:
 Sven Polenz,
 Thomas Symura
 HRB 1953 AG Steinfurt



ALS Germany GmbH
Laboratory Services
Feodor-Lynen-Str. 23 · 30625 Hannover
www.alsglobal.com/GERMANY

Probeninformation

Probe Nr.	26-030938-04
Bezeichnung	F-02
Probenart	Materialprobe, allgemein
Probenahme durch	Auftraggeber
Probengefäß	PE-Beutel
Anzahl Gefäße	1
Eingangsdatum	09.03.2026
Untersuchungsbeginn	09.03.2026
Untersuchungsende	17.03.2026

Probenvorbereitung

	26-030938-04	Einheit	Bezug	Methode	aS
Heißveraschung (400°C)	12.03.2026		OS	VDI 3866 Blatt 5 (2017-06)	^A BO

Asbestbestimmung Nachweisgrenze 0,001 Masse-%

	26-030938-04	Einheit	Bezug	Methode	aS
Dokumentation der Ergebnisse	siehe Anlage		OS	VDI 3866 Blatt 5 Anh. B (2017-06)	^A BO
Asbest nachgewiesen	nein		OS	VDI 3866 Blatt 5 Anh. B (2017-06)	^A BO
Faservarietät	KMF		OS	VDI 3866 Blatt 5 Anh. B (2017-06)	^A BO



Deutsche
Akkreditierungsstelle
D-PL-14162-01-00

Durch die DAKKS nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflaboratorium. Die Akkreditierung gilt für den in der Urkundenanlage [D-PL-14162-01-00] aufgeführten Akkreditierungsumfang. Akkreditierte Verfahren sind mit ^A gekennzeichnet. Prüfberichte dürfen ohne Genehmigung der ALS Germany GmbH nicht auszugsweise vervielfältigt werden. Messergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die vorliegenden Prüfobjekte.

Geschäftsführer:
Sven Polenz,
Thomas Symura
HRB 1953 AG Steinfurt



ALS Germany GmbH
 Laboratory Services
 Feodor-Lynen-Str. 23 · 30625 Hannover
 www.alsglobal.com/GERMANY

Probeninformation

Probe Nr.	26-030938-05
Bezeichnung	F-04
Probenart	Materialprobe, allgemein
Probenahme durch	Auftraggeber
Probengefäß	PE-Beutel
Anzahl Gefäße	1
Eingangsdatum	09.03.2026
Untersuchungsbeginn	09.03.2026
Untersuchungsende	17.03.2026

Probenvorbereitung

	26-030938-05	Einheit	Bezug	Methode	aS
Heißveraschung (400°C)	12.03.2026		OS	VDI 3866 Blatt 5 (2017-06)	^A BO

Asbestbestimmung Nachweisgrenze 0,001 Masse-%

	26-030938-05	Einheit	Bezug	Methode	aS
Dokumentation der Ergebnisse	siehe Anlage		OS	VDI 3866 Blatt 5 Anh. B (2017-06)	^A BO
Asbest nachgewiesen	nein		OS	VDI 3866 Blatt 5 Anh. B (2017-06)	^A BO
Faservarietät	KMF		OS	VDI 3866 Blatt 5 Anh. B (2017-06)	^A BO



Deutsche
 Akkreditierungsstelle
 D-PL-14162-01-00

Durch die DAKKS nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflaboratorium. Die Akkreditierung gilt für den in der Urkundenanlage [D-PL-14162-01-00] aufgeführten Akkreditierungsumfang. Akkreditierte Verfahren sind mit ^A gekennzeichnet. Prüfberichte dürfen ohne Genehmigung der ALS Germany GmbH nicht auszugsweise vervielfältigt werden. Messergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die vorliegenden Prüfobjekte.

Geschäftsführer:
 Sven Polenz,
 Thomas Symura
 HRB 1953 AG Steinfurt



ALS Germany GmbH
 Laboratory Services
 Feodor-Lynen-Str. 23 · 30625 Hannover
 www.alsglobal.com/GERMANY

Probeninformation

Probe Nr.	26-030938-06
Bezeichnung	F-06
Probenart	Materialprobe, allgemein
Probenahme durch	Auftraggeber
Probengefäß	PE-Beutel
Anzahl Gefäße	1
Eingangsdatum	09.03.2026
Untersuchungsbeginn	09.03.2026
Untersuchungsende	17.03.2026

Probenvorbereitung

	26-030938-06	Einheit	Bezug	Methode	aS
Heißveraschung (400°C)	12.03.2026		OS	VDI 3866 Blatt 5 (2017-06)	^A BO

Asbestbestimmung Nachweisgrenze 0,1 Masse-%

	26-030938-06	Einheit	Bezug	Methode	aS
Dokumentation der Ergebnisse	siehe Anlage		OS	VDI 3866 Blatt 5 (2017-06)	^A BO
Asbest nachgewiesen	ja		OS	VDI 3866 Blatt 5 (2017-06)	^A BO
Faservarietät	Chrysotil		OS	VDI 3866 Blatt 5 (2017-06)	^A BO
Asbestgehalt in % (Schätzwert)	1 - 5	Gew%	OS	VDI 3866 Blatt 5 (2017-06)	^A BO



Deutsche
 Akkreditierungsstelle
 D-PL-14162-01-00

Durch die DAKKS nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflaboratorium. Die Akkreditierung gilt für den in der Urkundenanlage [D-PL-14162-01-00] aufgeführten Akkreditierungsumfang. Akkreditierte Verfahren sind mit ^A gekennzeichnet. Prüfberichte dürfen ohne Genehmigung der ALS Germany GmbH nicht auszugsweise vervielfältigt werden. Messergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die vorliegenden Prüfobjekte.

Geschäftsführer:
 Sven Polenz,
 Thomas Symura
 HRB 1953 AG Steinfurt



ALS Germany GmbH
 Laboratory Services
 Feodor-Lynen-Str. 23 · 30625 Hannover
 www.alsglobal.com/GERMANY

Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK)

	26-030938-06	Einheit	Bezug	Methode	aS
Naphthalin	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Acenaphthylen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Acenaphthen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Fluoren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Phenanthren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Anthracen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Fluoranthen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Pyren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(a)anthracen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Chrysen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(b)fluoranthen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(k)fluoranthen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(a)pyren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Dibenz(a,h)anthracen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Indeno(1,2,3-cd)pyren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(ghi)perylene	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Summe quantifizierter PAK	n. b.	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP

Polychlorierte Biphenyle (PCB)

	26-030938-06	Einheit	Bezug	Methode	aS
PCB Nr. 28	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 52	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 101	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 138	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 153	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 180	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
Summe der 6 PCB	n. b.	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB gesamt (Summe 6 PCB x 5)	n. b.	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 118	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP



Deutsche
 Akkreditierungsstelle
 D-PL-14162-01-00

Durch die DAKKS nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflaboratorium. Die Akkreditierung gilt für den in der Urkundenanlage [D-PL-14162-01-00] aufgeführten Akkreditierungsumfang. Akkreditierte Verfahren sind mit ^A gekennzeichnet. Prüfberichte dürfen ohne Genehmigung der ALS Germany GmbH nicht auszugsweise vervielfältigt werden. Messergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die vorliegenden Prüfobjekte.

Geschäftsführer:
 Sven Polenz,
 Thomas Symura
 HRB 1953 AG Steinfurt



ALS Germany GmbH
 Laboratory Services
 Feodor-Lynen-Str. 23 · 30625 Hannover
 www.alsglobal.com/GERMANY

Probeninformation

Probe Nr.	26-030938-07
Bezeichnung	F-07
Probenart	Materialprobe, allgemein
Probenahme durch	Auftraggeber
Probengefäß	PE-Beutel
Anzahl Gefäße	1
Eingangsdatum	09.03.2026
Untersuchungsbeginn	09.03.2026
Untersuchungsende	17.03.2026

Probenvorbereitung

	26-030938-07	Einheit	Bezug	Methode	aS
Heißveraschung (400°C)	12.03.2026		OS	VDI 3866 Blatt 5 (2017-06)	^A BO

Asbestbestimmung Nachweisgrenze 0,1 Masse-%

	26-030938-07	Einheit	Bezug	Methode	aS
Dokumentation der Ergebnisse	siehe Anlage		OS	VDI 3866 Blatt 5 (2017-06)	^A BO
Asbest nachgewiesen	nein		OS	VDI 3866 Blatt 5 (2017-06)	^A BO
Faservarietät	---		OS	VDI 3866 Blatt 5 (2017-06)	^A BO
Asbestgehalt in % (Schätzwert)	---	Gew%	OS	VDI 3866 Blatt 5 (2017-06)	^A BO



Deutsche
 Akkreditierungsstelle
 D-PL-14162-01-00

Durch die DAKKS nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflaboratorium. Die Akkreditierung gilt für den in der Urkundenanlage [D-PL-14162-01-00] aufgeführten Akkreditierungsumfang. Akkreditierte Verfahren sind mit ^A gekennzeichnet. Prüfberichte dürfen ohne Genehmigung der ALS Germany GmbH nicht auszugsweise vervielfältigt werden. Messergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die vorliegenden Prüfobjekte.

Geschäftsführer:
 Sven Polenz,
 Thomas Symura
 HRB 1953 AG Steinfurt



Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK)

	26-030938-07	Einheit	Bezug	Methode	aS
Naphthalin	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Acenaphthylen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Acenaphthen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Fluoren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Phenanthren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Anthracen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Fluoranthen	3,7	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Pyren	3,8	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(a)anthracen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Chrysen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(b)fluoranthen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(k)fluoranthen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(a)pyren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Dibenz(a,h)anthracen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Indeno(1,2,3-cd)pyren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(ghi)perylene	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Summe quantifizierter PAK	7,5	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP

Polychlorierte Biphenyle (PCB)

	26-030938-07	Einheit	Bezug	Methode	aS
PCB Nr. 28	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 52	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 101	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 138	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 153	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 180	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
Summe der 6 PCB	n. b.	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB gesamt (Summe 6 PCB x 5)	n. b.	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 118	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP



Deutsche
 Akkreditierungsstelle
 D-PL-14162-01-00

Durch die DAKKS nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflaboratorium. Die Akkreditierung gilt für den in der Urkundenanlage [D-PL-14162-01-00] aufgeführten Akkreditierungsumfang. Akkreditierte Verfahren sind mit ^A gekennzeichnet. Prüfberichte dürfen ohne Genehmigung der ALS Germany GmbH nicht auszugsweise vervielfältigt werden. Messergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die vorliegenden Prüfobjekte.

Geschäftsführer:
 Sven Polenz,
 Thomas Symura
 HRB 1953 AG Steinfurt



ALS Germany GmbH
 Laboratory Services
 Feodor-Lynen-Str. 23 · 30625 Hannover
 www.alsglobal.com/GERMANY

Probeninformation

Probe Nr.	26-030938-08
Bezeichnung	F-08
Probenart	Materialprobe, allgemein
Probenahme durch	Auftraggeber
Probengefäß	PE-Beutel
Anzahl Gefäße	1
Eingangsdatum	09.03.2026
Untersuchungsbeginn	09.03.2026
Untersuchungsende	17.03.2026

Probenvorbereitung

	26-030938-08	Einheit	Bezug	Methode	aS
Heißveraschung (400°C)	12.03.2026		OS	VDI 3866 Blatt 5 (2017-06)	^A BO

Asbestbestimmung Nachweisgrenze 0,1 Masse-%

	26-030938-08	Einheit	Bezug	Methode	aS
Dokumentation der Ergebnisse	siehe Anlage		OS	VDI 3866 Blatt 5 (2017-06)	^A BO
Asbest nachgewiesen	ja		OS	VDI 3866 Blatt 5 (2017-06)	^A BO
Faservarietät	Chrysotil		OS	VDI 3866 Blatt 5 (2017-06)	^A BO
Asbestgehalt in % (Schätzwert)	Spuren	Gew%	OS	VDI 3866 Blatt 5 (2017-06)	^A BO



Deutsche
 Akkreditierungsstelle
 D-PL-14162-01-00

Durch die DAKKS nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflaboratorium. Die Akkreditierung gilt für den in der Urkundenanlage [D-PL-14162-01-00] aufgeführten Akkreditierungsumfang. Akkreditierte Verfahren sind mit ^A gekennzeichnet. Prüfberichte dürfen ohne Genehmigung der ALS Germany GmbH nicht auszugsweise vervielfältigt werden. Messergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die vorliegenden Prüfobjekte.

Geschäftsführer:
 Sven Polenz,
 Thomas Symura
 HRB 1953 AG Steinfurt



ALS Germany GmbH
 Laboratory Services
 Feodor-Lynen-Str. 23 · 30625 Hannover
 www.alsglobal.com/GERMANY

Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK)

	26-030938-08	Einheit	Bezug	Methode	aS
Naphthalin	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Acenaphthylen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Acenaphthen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Fluoren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Phenanthren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Anthracen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Fluoranthen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Pyren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(a)anthracen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Chrysen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(b)fluoranthen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(k)fluoranthen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(a)pyren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Dibenz(a,h)anthracen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Indeno(1,2,3-cd)pyren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(ghi)perylene	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Summe quantifizierter PAK	n. b.	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP

Polychlorierte Biphenyle (PCB)

	26-030938-08	Einheit	Bezug	Methode	aS
PCB Nr. 28	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 52	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 101	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 138	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 153	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 180	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
Summe der 6 PCB	n. b.	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB gesamt (Summe 6 PCB x 5)	n. b.	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 118	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP



Deutsche
 Akkreditierungsstelle
 D-PL-14162-01-00

Durch die DAKKS nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflaboratorium. Die Akkreditierung gilt für den in der Urkundenanlage [D-PL-14162-01-00] aufgeführten Akkreditierungsumfang. Akkreditierte Verfahren sind mit ^A gekennzeichnet. Prüfberichte dürfen ohne Genehmigung der ALS Germany GmbH nicht auszugsweise vervielfältigt werden. Messergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die vorliegenden Prüfobjekte.

Geschäftsführer:
 Sven Polenz,
 Thomas Symura
 HRB 1953 AG Steinfurt



ALS Germany GmbH
 Laboratory Services
 Feodor-Lynen-Str. 23 · 30625 Hannover
 www.alsglobal.com/GERMANY

Probeninformation

Probe Nr.	26-030938-09
Bezeichnung	BE-01
Probenart	Materialprobe, allgemein
Probenahme durch	Auftraggeber
Probengefäß	PE-Beutel
Anzahl Gefäße	1
Eingangsdatum	09.03.2026
Untersuchungsbeginn	09.03.2026
Untersuchungsende	17.03.2026

Probenvorbereitung

	26-030938-09	Einheit	Bezug	Methode	aS
Heißveraschung (400°C)	12.03.2026		OS	VDI 3866 Blatt 5 (2017-06)	A BO

Asbestbestimmung Nachweisgrenze 0,001 Masse-%

	26-030938-09	Einheit	Bezug	Methode	aS
Dokumentation der Ergebnisse	siehe Anlage		OS	VDI 3866 Blatt 5 Anh. B (2017-06)	A BO
Asbest nachgewiesen	nein		OS	VDI 3866 Blatt 5 Anh. B (2017-06)	A BO
Faservarietät	---		OS	VDI 3866 Blatt 5 Anh. B (2017-06)	A BO

Aufschlussverfahren

	26-030938-09	Einheit	Bezug	Methode	aS
Datum des Aufschlusses	12.03.2026		OS	DIN EN ISO 13657 Verf. I (2003-01)	A OP

Elemente aus dem Königswasserdruckaufschluss

	26-030938-09	Einheit	Bezug	Methode	aS
Arsen (As)	<12	mg/kg	OS	DIN EN ISO 16170 (2017-01)	A OP
Blei (Pb)	<10	mg/kg	OS	DIN EN ISO 16170 (2017-01)	A OP
Cadmium (Cd)	<10	mg/kg	OS	DIN EN ISO 16170 (2017-01)	A OP
Chrom (Cr)	11	mg/kg	OS	DIN EN ISO 16170 (2017-01)	A OP
Kupfer (Cu)	<10	mg/kg	OS	DIN EN ISO 16170 (2017-01)	A OP
Nickel (Ni)	<10	mg/kg	OS	DIN EN ISO 16170 (2017-01)	A OP
Zink (Zn)	260	mg/kg	OS	DIN EN ISO 16170 (2017-01)	A OP
Quecksilber (Hg)	<0,5	mg/kg	OS	DIN EN ISO 12846 (2012-08)	A OP



Deutsche
 Akkreditierungsstelle
 D-PL-14162-01-00

Durch die DAKKS nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflaboratorium. Die Akkreditierung gilt für den in der Urkundenanlage [D-PL-14162-01-00] aufgeführten Akkreditierungsumfang. Akkreditierte Verfahren sind mit ^A gekennzeichnet. Prüfberichte dürfen ohne Genehmigung der ALS Germany GmbH nicht auszugsweise vervielfältigt werden. Messergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die vorliegenden Prüfobjekte.

Geschäftsführer:
 Sven Polenz,
 Thomas Symura
 HRB 1953 AG Steinfurt



ALS Germany GmbH
 Laboratory Services
 Feodor-Lynen-Str. 23 · 30625 Hannover
 www.alsglobal.com/GERMANY

Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK)

	26-030938-09	Einheit	Bezug	Methode	aS
Naphthalin	1,9	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	A OP
Acenaphthylen	<1,5	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	A OP
Acenaphthen	<1,5	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	A OP
Fluoren	<1,5	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	A OP
Phenanthren	2,8	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	A OP
Anthracen	<1,5	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	A OP
Fluoranthen	5,4	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	A OP
Pyren	<1,5	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	A OP
Benzo(a)anthracen	<1,5	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	A OP
Chrysen	<1,5	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	A OP
Benzo(b)fluoranthen	<1,5	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	A OP
Benzo(k)fluoranthen	<1,5	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	A OP
Benzo(a)pyren	<1,5	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	A OP
Dibenz(a,h)anthracen	<1,5	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	A OP
Indeno(1,2,3-cd)pyren	<1,5	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	A OP
Benzo(ghi)perylene	<1,5	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	A OP
Summe quantifizierter PAK	10	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	A OP

Polychlorierte Biphenyle (PCB)

	26-030938-09	Einheit	Bezug	Methode	aS
PCB Nr. 28	<0,42	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	A OP
PCB Nr. 52	<0,42	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	A OP
PCB Nr. 101	<0,42	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	A OP
PCB Nr. 138	<0,42	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	A OP
PCB Nr. 153	<0,42	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	A OP
PCB Nr. 180	<0,42	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	A OP
Summe der 6 PCB	n. b.	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	A OP
PCB gesamt (Summe 6 PCB x 5)	n. b.	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	A OP
PCB Nr. 118	<0,42	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	A OP



Deutsche
 Akkreditierungsstelle
 D-PL-14162-01-00

Durch die DAKKS nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflaboratorium. Die Akkreditierung gilt für den in der Urkundenanlage [D-PL-14162-01-00] aufgeführten Akkreditierungsumfang. Akkreditierte Verfahren sind mit ^A gekennzeichnet. Prüfberichte dürfen ohne Genehmigung der ALS Germany GmbH nicht auszugsweise vervielfältigt werden. Messergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die vorliegenden Prüfobjekte.

Geschäftsführer:
 Sven Polenz,
 Thomas Symura
 HRB 1953 AG Steinfurt



ALS Germany GmbH
 Laboratory Services
 Feodor-Lynen-Str. 23 · 30625 Hannover
 www.alsglobal.com/GERMANY

Probeninformation

Probe Nr.	26-030938-10
Bezeichnung	BE-02
Probenart	Materialprobe, allgemein
Probenahme durch	Auftraggeber
Probengefäß	PE-Beutel
Anzahl Gefäße	1
Eingangsdatum	09.03.2026
Untersuchungsbeginn	09.03.2026
Untersuchungsende	17.03.2026

Probenvorbereitung

	26-030938-10	Einheit	Bezug	Methode	aS
Heißveraschung (400°C)	12.03.2026		OS	VDI 3866 Blatt 5 (2017-06)	A BO

Asbestbestimmung Nachweisgrenze 0,001 Masse-%

	26-030938-10	Einheit	Bezug	Methode	aS
Dokumentation der Ergebnisse	siehe Anlage		OS	VDI 3866 Blatt 5 Anh. B (2017-06)	A BO
Asbest nachgewiesen	ja		OS	VDI 3866 Blatt 5 Anh. B (2017-06)	A BO
Faservarietät	Chrysotil		OS	VDI 3866 Blatt 5 Anh. B (2017-06)	A BO

Aufschlussverfahren

	26-030938-10	Einheit	Bezug	Methode	aS
Datum des Aufschlusses	12.03.2026		OS	DIN EN 13657 Verf. I (2003-01)	A OP

Elemente aus dem Königswasserdruckaufschluss

	26-030938-10	Einheit	Bezug	Methode	aS
Arsen (As)	<12	mg/kg	OS	DIN EN ISO 16170 (2017-01)	A OP
Blei (Pb)	<10	mg/kg	OS	DIN EN ISO 16170 (2017-01)	A OP
Cadmium (Cd)	<10	mg/kg	OS	DIN EN ISO 16170 (2017-01)	A OP
Chrom (Cr)	<10	mg/kg	OS	DIN EN ISO 16170 (2017-01)	A OP
Kupfer (Cu)	<10	mg/kg	OS	DIN EN ISO 16170 (2017-01)	A OP
Nickel (Ni)	<10	mg/kg	OS	DIN EN ISO 16170 (2017-01)	A OP
Zink (Zn)	82	mg/kg	OS	DIN EN ISO 16170 (2017-01)	A OP
Quecksilber (Hg)	<0,5	mg/kg	OS	DIN EN ISO 12846 (2012-08)	A OP



Deutsche
 Akkreditierungsstelle
 D-PL-14162-01-00

Durch die DAKKS nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflaboratorium. Die Akkreditierung gilt für den in der Urkundenanlage [D-PL-14162-01-00] aufgeführten Akkreditierungsumfang. Akkreditierte Verfahren sind mit ^A gekennzeichnet. Prüfberichte dürfen ohne Genehmigung der ALS Germany GmbH nicht auszugsweise vervielfältigt werden. Messergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die vorliegenden Prüfobjekte.

Geschäftsführer:
 Sven Polenz,
 Thomas Symura
 HRB 1953 AG Steinfurt



ALS Germany GmbH
 Laboratory Services
 Feodor-Lynen-Str. 23 · 30625 Hannover
 www.alsglobal.com/GERMANY

Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK)

	26-030938-10	Einheit	Bezug	Methode	aS
Naphthalin	<1,4	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Acenaphthylen	<1,4	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Acenaphthen	<1,4	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Fluoren	<1,4	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Phenanthren	<1,4	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Anthracen	<1,4	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Fluoranthren	<1,4	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Pyren	<1,4	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(a)anthracen	<1,4	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Chrysen	<1,4	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(b)fluoranthren	<1,4	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(k)fluoranthren	<1,4	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(a)pyren	<1,4	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Dibenz(a,h)anthracen	<1,4	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Indeno(1,2,3-cd)pyren	<1,4	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(ghi)perylene	<1,4	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Summe quantifizierter PAK	n. b.	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP

Polychlorierte Biphenyle (PCB)

	26-030938-10	Einheit	Bezug	Methode	aS
PCB Nr. 28	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 52	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 101	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 138	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 153	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 180	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
Summe der 6 PCB	n. b.	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB gesamt (Summe 6 PCB x 5)	n. b.	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 118	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP



Deutsche
 Akkreditierungsstelle
 D-PL-14162-01-00

Durch die DAKKS nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflaboratorium. Die Akkreditierung gilt für den in der Urkundenanlage [D-PL-14162-01-00] aufgeführten Akkreditierungsumfang. Akkreditierte Verfahren sind mit ^A gekennzeichnet. Prüfberichte dürfen ohne Genehmigung der ALS Germany GmbH nicht auszugsweise vervielfältigt werden. Messergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die vorliegenden Prüfobjekte.

Geschäftsführer:
 Sven Polenz,
 Thomas Symura
 HRB 1953 AG Steinfurt



ALS Germany GmbH
 Laboratory Services
 Feodor-Lynen-Str. 23 · 30625 Hannover
 www.alsglobal.com/GERMANY

Probeninformation

Probe Nr.	26-030938-11
Bezeichnung	BE-03
Probenart	Materialprobe, allgemein
Probenahme durch	Auftraggeber
Probengefäß	PE-Beutel
Anzahl Gefäße	1
Eingangsdatum	09.03.2026
Untersuchungsbeginn	09.03.2026
Untersuchungsende	17.03.2026

Probenvorbereitung

	26-030938-11	Einheit	Bezug	Methode	aS
Heißveraschung (400°C)	12.03.2026		OS	VDI 3866 Blatt 5 (2017-06)	^A BO

Asbestbestimmung Nachweisgrenze 0,001 Masse-%

	26-030938-11	Einheit	Bezug	Methode	aS
Dokumentation der Ergebnisse	siehe Anlage		OS	VDI 3866 Blatt 5 Anh. B (2017-06)	^A BO
Asbest nachgewiesen	nein		OS	VDI 3866 Blatt 5 Anh. B (2017-06)	^A BO
Faservarietät	KMF		OS	VDI 3866 Blatt 5 Anh. B (2017-06)	^A BO

Aufschlussverfahren

	26-030938-11	Einheit	Bezug	Methode	aS
Datum des Aufschlusses	12.03.2026		OS	DIN EN 13657 Verf. I (2003-01)	^A OP

Elemente aus dem Königswasserdruckaufschluss

	26-030938-11	Einheit	Bezug	Methode	aS
Arsen (As)	13	mg/kg	OS	DIN EN ISO 16170 (2017-01)	^A OP
Blei (Pb)	58	mg/kg	OS	DIN EN ISO 16170 (2017-01)	^A OP
Cadmium (Cd)	<10	mg/kg	OS	DIN EN ISO 16170 (2017-01)	^A OP
Chrom (Cr)	52	mg/kg	OS	DIN EN ISO 16170 (2017-01)	^A OP
Kupfer (Cu)	<10	mg/kg	OS	DIN EN ISO 16170 (2017-01)	^A OP
Nickel (Ni)	<10	mg/kg	OS	DIN EN ISO 16170 (2017-01)	^A OP
Zink (Zn)	6.400	mg/kg	OS	DIN EN ISO 16170 (2017-01)	^A OP
Quecksilber (Hg)	<0,5	mg/kg	OS	DIN EN ISO 12846 (2012-08)	^A OP



Deutsche
 Akkreditierungsstelle
 D-PL-14162-01-00

Durch die DAKKS nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflaboratorium. Die Akkreditierung gilt für den in der Urkundenanlage [D-PL-14162-01-00] aufgeführten Akkreditierungsumfang. Akkreditierte Verfahren sind mit ^A gekennzeichnet. Prüfberichte dürfen ohne Genehmigung der ALS Germany GmbH nicht auszugsweise vervielfältigt werden. Messergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die vorliegenden Prüfobjekte.

Geschäftsführer:
 Sven Polenz,
 Thomas Symura
 HRB 1953 AG Steinfurt



ALS Germany GmbH
 Laboratory Services
 Feodor-Lynen-Str. 23 · 30625 Hannover
 www.alsglobal.com/GERMANY

Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK)

	26-030938-11	Einheit	Bezug	Methode	aS
Naphthalin	1,9	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Acenaphthylen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Acenaphthen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Fluoren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Phenanthren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Anthracen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Fluoranthren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Pyren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(a)anthracen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Chrysen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(b)fluoranthren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(k)fluoranthren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(a)pyren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Dibenz(a,h)anthracen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Indeno(1,2,3-cd)pyren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(ghi)perylene	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Summe quantifizierter PAK	1,9	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP

Polychlorierte Biphenyle (PCB)

	26-030938-11	Einheit	Bezug	Methode	aS
PCB Nr. 28	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 52	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 101	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 138	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 153	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 180	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
Summe der 6 PCB	n. b.	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB gesamt (Summe 6 PCB x 5)	n. b.	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 118	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP



Deutsche
 Akkreditierungsstelle
 D-PL-14162-01-00

Durch die DAKKS nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflaboratorium. Die Akkreditierung gilt für den in der Urkundenanlage [D-PL-14162-01-00] aufgeführten Akkreditierungsumfang. Akkreditierte Verfahren sind mit ^A gekennzeichnet. Prüfberichte dürfen ohne Genehmigung der ALS Germany GmbH nicht auszugsweise vervielfältigt werden. Messergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die vorliegenden Prüfobjekte.

Geschäftsführer:
 Sven Polenz,
 Thomas Symura
 HRB 1953 AG Steinfurt



ALS Germany GmbH
 Laboratory Services
 Feodor-Lynen-Str. 23 · 30625 Hannover
 www.alsglobal.com/GERMANY

Probeninformation

Probe Nr.	26-030938-12
Bezeichnung	BE-04
Probenart	Materialprobe, allgemein
Probenahme durch	Auftraggeber
Probengefäß	PE-Beutel
Anzahl Gefäße	1
Eingangsdatum	09.03.2026
Untersuchungsbeginn	09.03.2026
Untersuchungsende	17.03.2026

Probenvorbereitung

	26-030938-12	Einheit	Bezug	Methode	aS
Heißveraschung (400°C)	12.03.2026		OS	VDI 3866 Blatt 5 (2017-06)	A BO

Asbestbestimmung Nachweisgrenze 0,001 Masse-%

	26-030938-12	Einheit	Bezug	Methode	aS
Dokumentation der Ergebnisse	siehe Anlage		OS	VDI 3866 Blatt 5 Anh. B (2017-06)	A BO
Asbest nachgewiesen	nein		OS	VDI 3866 Blatt 5 Anh. B (2017-06)	A BO
Faservarietät	---		OS	VDI 3866 Blatt 5 Anh. B (2017-06)	A BO

Aufschlussverfahren

	26-030938-12	Einheit	Bezug	Methode	aS
Datum des Aufschlusses	12.03.2026		OS	DIN EN 13657 Verf. I (2003-01)	A OP

Elemente aus dem Königswasserdruckaufschluss

	26-030938-12	Einheit	Bezug	Methode	aS
Arsen (As)	<10	mg/kg	OS	DIN EN ISO 16170 (2017-01)	A OP
Blei (Pb)	14	mg/kg	OS	DIN EN ISO 16170 (2017-01)	A OP
Cadmium (Cd)	<10	mg/kg	OS	DIN EN ISO 16170 (2017-01)	A OP
Chrom (Cr)	24	mg/kg	OS	DIN EN ISO 16170 (2017-01)	A OP
Kupfer (Cu)	11	mg/kg	OS	DIN EN ISO 16170 (2017-01)	A OP
Nickel (Ni)	12	mg/kg	OS	DIN EN ISO 16170 (2017-01)	A OP
Zink (Zn)	170	mg/kg	OS	DIN EN ISO 16170 (2017-01)	A OP
Quecksilber (Hg)	<0,5	mg/kg	OS	DIN EN ISO 12846 (2012-08)	A OP



Deutsche
 Akkreditierungsstelle
 D-PL-14162-01-00

Durch die DAKKS nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflaboratorium. Die Akkreditierung gilt für den in der Urkundenanlage [D-PL-14162-01-00] aufgeführten Akkreditierungsumfang. Akkreditierte Verfahren sind mit ^A gekennzeichnet. Prüfberichte dürfen ohne Genehmigung der ALS Germany GmbH nicht auszugsweise vervielfältigt werden. Messergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die vorliegenden Prüfobjekte.

Geschäftsführer:
 Sven Polenz,
 Thomas Symura
 HRB 1953 AG Steinfurt



Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK)

	26-030938-12	Einheit	Bezug	Methode	aS
Naphthalin	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Acenaphthylen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Acenaphthen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Fluoren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Phenanthren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Anthracen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Fluoranthen	3,1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Pyren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(a)anthracen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Chrysen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(b)fluoranthen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(k)fluoranthen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(a)pyren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Dibenz(a,h)anthracen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Indeno(1,2,3-cd)pyren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(ghi)perylene	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Summe quantifizierter PAK	3,1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP

Polychlorierte Biphenyle (PCB)

	26-030938-12	Einheit	Bezug	Methode	aS
PCB Nr. 28	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 52	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 101	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 138	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 153	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 180	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
Summe der 6 PCB	n. b.	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB gesamt (Summe 6 PCB x 5)	n. b.	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 118	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP



Deutsche
 Akkreditierungsstelle
 D-PL-14162-01-00

Durch die DAKKS nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflaboratorium. Die Akkreditierung gilt für den in der Urkundenanlage [D-PL-14162-01-00] aufgeführten Akkreditierungsumfang. Akkreditierte Verfahren sind mit ^A gekennzeichnet. Prüfberichte dürfen ohne Genehmigung der ALS Germany GmbH nicht auszugsweise vervielfältigt werden. Messergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die vorliegenden Prüfobjekte.

Geschäftsführer:
 Sven Polenz,
 Thomas Symura
 HRB 1953 AG Steinfurt



ALS Germany GmbH
 Laboratory Services
 Feodor-Lynen-Str. 23 · 30625 Hannover
 www.alsglobal.com/GERMANY

Probeninformation

Probe Nr.	26-030938-13
Bezeichnung	BE-05
Probenart	Materialprobe, allgemein
Probenahme durch	Auftraggeber
Probengefäß	PE-Beutel
Anzahl Gefäße	1
Eingangsdatum	09.03.2026
Untersuchungsbeginn	09.03.2026
Untersuchungsende	17.03.2026

Probenvorbereitung

	26-030938-13	Einheit	Bezug	Methode	aS
Heißveraschung (400°C)	12.03.2026		OS	VDI 3866 Blatt 5 (2017-06)	A BO

Asbestbestimmung Nachweisgrenze 0,001 Masse-%

	26-030938-13	Einheit	Bezug	Methode	aS
Dokumentation der Ergebnisse	siehe Anlage		OS	VDI 3866 Blatt 5 Anh. B (2017-06)	A BO
Asbest nachgewiesen	nein		OS	VDI 3866 Blatt 5 Anh. B (2017-06)	A BO
Faservarietät	---		OS	VDI 3866 Blatt 5 Anh. B (2017-06)	A BO

Aufschlussverfahren

	26-030938-13	Einheit	Bezug	Methode	aS
Datum des Aufschlusses	12.03.2026		OS	DIN EN 13657 Verf. I (2003-01)	A OP

Elemente aus dem Königswasserdruckaufschluss

	26-030938-13	Einheit	Bezug	Methode	aS
Arsen (As)	13	mg/kg	OS	DIN EN ISO 16170 (2017-01)	A OP
Blei (Pb)	18	mg/kg	OS	DIN EN ISO 16170 (2017-01)	A OP
Cadmium (Cd)	<10	mg/kg	OS	DIN EN ISO 16170 (2017-01)	A OP
Chrom (Cr)	27	mg/kg	OS	DIN EN ISO 16170 (2017-01)	A OP
Kupfer (Cu)	16	mg/kg	OS	DIN EN ISO 16170 (2017-01)	A OP
Nickel (Ni)	<10	mg/kg	OS	DIN EN ISO 16170 (2017-01)	A OP
Zink (Zn)	230	mg/kg	OS	DIN EN ISO 16170 (2017-01)	A OP
Quecksilber (Hg)	<0,5	mg/kg	OS	DIN EN ISO 12846 (2012-08)	A OP



Deutsche
 Akkreditierungsstelle
 D-PL-14162-01-00

Durch die DAKKS nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflaboratorium. Die Akkreditierung gilt für den in der Urkundenanlage [D-PL-14162-01-00] aufgeführten Akkreditierungsumfang. Akkreditierte Verfahren sind mit ^A gekennzeichnet. Prüfberichte dürfen ohne Genehmigung der ALS Germany GmbH nicht auszugsweise vervielfältigt werden. Messergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die vorliegenden Prüfobjekte.

Geschäftsführer:
 Sven Polenz,
 Thomas Symura
 HRB 1953 AG Steinfurt



ALS Germany GmbH
 Laboratory Services
 Feodor-Lynen-Str. 23 · 30625 Hannover
 www.alsglobal.com/GERMANY

Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK)

	26-030938-13	Einheit	Bezug	Methode	aS
Naphthalin	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Acenaphthylen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Acenaphthen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Fluoren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Phenanthren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Anthracen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Fluoranthren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Pyren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(a)anthracen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Chrysen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(b)fluoranthren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(k)fluoranthren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(a)pyren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Dibenz(a,h)anthracen	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Indeno(1,2,3-cd)pyren	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Benzo(ghi)perylene	<1	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP
Summe quantifizierter PAK	n. b.	mg/kg	OS	DIN 38414 S23 (2002-02)	^A OP

Polychlorierte Biphenyle (PCB)

	26-030938-13	Einheit	Bezug	Methode	aS
PCB Nr. 28	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 52	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 101	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 138	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 153	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 180	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
Summe der 6 PCB	n. b.	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB gesamt (Summe 6 PCB x 5)	n. b.	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP
PCB Nr. 118	<0,1	mg/kg	OS	DIN EN 15308 (2016-12)	^A OP



Deutsche
 Akkreditierungsstelle
 D-PL-14162-01-00

Durch die DAKKS nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflaboratorium. Die Akkreditierung gilt für den in der Urkundenanlage [D-PL-14162-01-00] aufgeführten Akkreditierungsumfang. Akkreditierte Verfahren sind mit ^A gekennzeichnet. Prüfberichte dürfen ohne Genehmigung der ALS Germany GmbH nicht auszugsweise vervielfältigt werden. Messergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die vorliegenden Prüfobjekte.

Geschäftsführer:
 Sven Polenz,
 Thomas Symura
 HRB 1953 AG Steinfurt



ALS Germany GmbH
Laboratory Services
Feodor-Lynen-Str. 23 · 30625 Hannover
www.alsglobal.com/GERMANY

Probeninformation

Probe Nr.	26-030938-14
Bezeichnung	DS-01
Probenart	Materialprobe, allgemein
Probenahme durch	Auftraggeber
Probengefäß	PE-Beutel
Anzahl Gefäße	1
Eingangsdatum	09.03.2026
Untersuchungsbeginn	09.03.2026
Untersuchungsende	17.03.2026

Asbestbestimmung Nachweisgrenze 1 Masse-%

	26-030938-14	Einheit	Bezug	Methode	aS
Dokumentation der Ergebnisse	siehe Anlage		OS	VDI 3866 Blatt 5 (2017-06)	^A BO
Asbest nachgewiesen	ja		OS	VDI 3866 Blatt 5 (2017-06)	^A BO
Faservarietät	Chrysotil		OS	VDI 3866 Blatt 5 (2017-06)	^A BO
Asbestgehalt in % (Schätzwert)	1 - 5	Gew%	OS	VDI 3866 Blatt 5 (2017-06)	^A BO



Deutsche
Akkreditierungsstelle
D-PL-14162-01-00

Durch die DAKKS nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflaboratorium. Die Akkreditierung gilt für den in der Urkundenanlage [D-PL-14162-01-00] aufgeführten Akkreditierungsumfang. Akkreditierte Verfahren sind mit ^A gekennzeichnet. Prüfberichte dürfen ohne Genehmigung der ALS Germany GmbH nicht auszugsweise vervielfältigt werden. Messergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die vorliegenden Prüfobjekte.

Geschäftsführer:
Sven Polenz,
Thomas Symura
HRB 1953 AG Steinfurt



ALS Germany GmbH
 Laboratory Services
 Feodor-Lynen-Str. 23 · 30625 Hannover
 www.alsglobal.com/GERMANY

Probeninformation

Probe Nr.	26-030938-15
Bezeichnung	MP-01
Probenart	Materialprobe, allgemein
Probenahme durch	Auftraggeber
Probengefäß	PE-Beutel
Anzahl Gefäße	1
Eingangsdatum	09.03.2026
Untersuchungsbeginn	09.03.2026
Untersuchungsende	17.03.2026

Probenvorbereitung

	26-030938-15	Einheit	Bezug	Methode	aS
Heißveraschung (400°C)	12.03.2026		OS	VDI 3866 Blatt 5 (2017-06)	^A BO

Asbestbestimmung Nachweisgrenze 0,001 Masse-%

	26-030938-15	Einheit	Bezug	Methode	aS
Dokumentation der Ergebnisse	siehe Anlage		OS	VDI 3866 Blatt 5 Anh. B (2017-06)	^A BO
Asbest nachgewiesen	nein		OS	VDI 3866 Blatt 5 Anh. B (2017-06)	^A BO
Faservarietät	---		OS	VDI 3866 Blatt 5 Anh. B (2017-06)	^A BO



Deutsche
 Akkreditierungsstelle
 D-PL-14162-01-00

Durch die DAKKS nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflaboratorium. Die Akkreditierung gilt für den in der Urkundenanlage [D-PL-14162-01-00] aufgeführten Akkreditierungsumfang. Akkreditierte Verfahren sind mit ^A gekennzeichnet. Prüfberichte dürfen ohne Genehmigung der ALS Germany GmbH nicht auszugsweise vervielfältigt werden. Messergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die vorliegenden Prüfobjekte.

Geschäftsführer:
 Sven Polenz,
 Thomas Symura
 HRB 1953 AG Steinfurt



ALS Germany GmbH
 Laboratory Services
 Feodor-Lynen-Str. 23 · 30625 Hannover
 www.alsglobal.com/GERMANY

Probeninformation

Probe Nr.	26-030938-16
Bezeichnung	MÖ-03
Probenart	Materialprobe, allgemein
Probenahme durch	Auftraggeber
Probengefäß	PE-Beutel
Anzahl Gefäße	1
Eingangsdatum	09.03.2026
Untersuchungsbeginn	09.03.2026
Untersuchungsende	17.03.2026

Probenvorbereitung

	26-030938-16	Einheit	Bezug	Methode	aS
Heißveraschung (400°C)	12.03.2026		OS	VDI 3866 Blatt 5 (2017-06)	^A BO

Asbestbestimmung Nachweisgrenze 0,001 Masse-%

	26-030938-16	Einheit	Bezug	Methode	aS
Dokumentation der Ergebnisse	siehe Anlage		OS	VDI 3866 Blatt 5 Anh. B (2017-06)	^A BO
Asbest nachgewiesen	nein		OS	VDI 3866 Blatt 5 Anh. B (2017-06)	^A BO
Faservarietät	---		OS	VDI 3866 Blatt 5 Anh. B (2017-06)	^A BO



Deutsche
 Akkreditierungsstelle
 D-PL-14162-01-00

Durch die DAKKS nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflaboratorium. Die Akkreditierung gilt für den in der Urkundenanlage [D-PL-14162-01-00] aufgeführten Akkreditierungsumfang. Akkreditierte Verfahren sind mit ^A gekennzeichnet. Prüfberichte dürfen ohne Genehmigung der ALS Germany GmbH nicht auszugsweise vervielfältigt werden. Messergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die vorliegenden Prüfobjekte.

Geschäftsführer:
 Sven Polenz,
 Thomas Symura
 HRB 1953 AG Steinfurt



ALS Germany GmbH
Laboratory Services
Feodor-Lynen-Str. 23 · 30625 Hannover
www.alsglobal.com/GERMANY

26-030938-09

Kommentare der Ergebnisse:

PAK (OS) (F org) LC-DAD/FLD - R, Acenaphthylen: Bestimmungsgrenze musste aufgrund von analytischen Erfordernissen angehoben werden.
PAK (OS) (F org) LC-DAD/FLD - R, Acenaphthen: Bestimmungsgrenze musste aufgrund von analytischen Erfordernissen angehoben werden.
PAK (OS) (F org) LC-DAD/FLD - R, Fluoren: Bestimmungsgrenze musste aufgrund von analytischen Erfordernissen angehoben werden.
PAK (OS) (F org) LC-DAD/FLD - R, Anthracen: Bestimmungsgrenze musste aufgrund von analytischen Erfordernissen angehoben werden.
PAK (OS) (F org) LC-DAD/FLD - R, Pyren: Bestimmungsgrenze musste aufgrund von analytischen Erfordernissen angehoben werden.
PAK (OS) (F org) LC-DAD/FLD - R, Benzo(a)anthracen: Bestimmungsgrenze musste aufgrund von analytischen Erfordernissen angehoben werden.
PAK (OS) (F org) LC-DAD/FLD - R, Chrysen: Bestimmungsgrenze musste aufgrund von analytischen Erfordernissen angehoben werden.
PAK (OS) (F org) LC-DAD/FLD - R, Benzo(b)fluoranthen: Bestimmungsgrenze musste aufgrund von analytischen Erfordernissen angehoben werden.
PAK (OS) (F org) LC-DAD/FLD - R, Benzo(k)fluoranthen: Bestimmungsgrenze musste aufgrund von analytischen Erfordernissen angehoben werden.
PAK (OS) (F org) LC-DAD/FLD - R, Benzo(a)pyren: Bestimmungsgrenze musste aufgrund von analytischen Erfordernissen angehoben werden.
PAK (OS) (F org) LC-DAD/FLD - R, Dibenz(a,h)anthracen: Bestimmungsgrenze musste aufgrund von analytischen Erfordernissen angehoben werden.
PAK (OS) (F org) LC-DAD/FLD - R, Indeno(1,2,3-cd)pyren: Bestimmungsgrenze musste aufgrund von analytischen Erfordernissen angehoben werden.
PAK (OS) (F org) LC-DAD/FLD - R, Benzo(ghi)perylene: Bestimmungsgrenze musste aufgrund von analytischen Erfordernissen angehoben werden.
PCB (F org) (GC-MS), PCB Nr. 28: Bestimmungsgrenze musste aufgrund von analytischen Erfordernissen angehoben werden.
PCB (F org) (GC-MS), PCB Nr. 52: Bestimmungsgrenze musste aufgrund von analytischen Erfordernissen angehoben werden.
PCB (F org) (GC-MS), PCB Nr. 101: Bestimmungsgrenze musste aufgrund von analytischen Erfordernissen angehoben werden.
PCB (F org) (GC-MS), PCB Nr. 138: Bestimmungsgrenze musste aufgrund von analytischen Erfordernissen angehoben werden.
PCB (F org) (GC-MS), PCB Nr. 153: Bestimmungsgrenze musste aufgrund von analytischen Erfordernissen angehoben werden.
PCB (F org) (GC-MS), PCB Nr. 180: Bestimmungsgrenze musste aufgrund von analytischen Erfordernissen angehoben werden.
PCB (F org) (GC-MS), PCB Nr. 118: Bestimmungsgrenze musste aufgrund von analytischen Erfordernissen angehoben werden.
ICP-OES (F org), Arsen (As): Bestimmungsgrenze musste aufgrund von analytischen Erfordernissen angehoben werden.

26-030938-10

Kommentare der Ergebnisse:

PAK (OS) (F org) LC-DAD/FLD - R, Naphthalin: Bestimmungsgrenze musste aufgrund von analytischen Erfordernissen angehoben werden.
PAK (OS) (F org) LC-DAD/FLD - R, Acenaphthylen: Bestimmungsgrenze musste aufgrund von analytischen Erfordernissen angehoben werden.
PAK (OS) (F org) LC-DAD/FLD - R, Acenaphthen: Bestimmungsgrenze musste aufgrund von analytischen Erfordernissen angehoben werden.
PAK (OS) (F org) LC-DAD/FLD - R, Fluoren: Bestimmungsgrenze musste aufgrund von analytischen Erfordernissen angehoben werden.
PAK (OS) (F org) LC-DAD/FLD - R, Phenanthren: Bestimmungsgrenze musste aufgrund von analytischen Erfordernissen angehoben werden.
PAK (OS) (F org) LC-DAD/FLD - R, Anthracen: Bestimmungsgrenze musste aufgrund von analytischen Erfordernissen angehoben werden.



Deutsche
Akkreditierungsstelle
D-PL-14162-01-00

Durch die DAKKS nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflaboratorium. Die Akkreditierung gilt für den in der Urkundenanlage [D-PL-14162-01-00] aufgeführten Akkreditierungsumfang. Akkreditierte Verfahren sind mit ^A gekennzeichnet. Prüfberichte dürfen ohne Genehmigung der ALS Germany GmbH nicht auszugsweise vervielfältigt werden. Messergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die vorliegenden Prüfobjekte.

Geschäftsführer:
Sven Polenz,
Thomas Symura
HRB 1953 AG Steinfurt



ALS Germany GmbH
Laboratory Services
Feodor-Lynen-Str. 23 · 30625 Hannover
www.alsglobal.com/GERMANY

PAK (OS) (F org) LC-DAD/FLD - R, Fluoranthen: Bestimmungsgrenze musste aufgrund von analytischen Erfordernissen angehoben werden.
PAK (OS) (F org) LC-DAD/FLD - R, Pyren: Bestimmungsgrenze musste aufgrund von analytischen Erfordernissen angehoben werden.
PAK (OS) (F org) LC-DAD/FLD - R, Benzo(a)anthracen: Bestimmungsgrenze musste aufgrund von analytischen Erfordernissen angehoben werden.
PAK (OS) (F org) LC-DAD/FLD - R, Chrysen: Bestimmungsgrenze musste aufgrund von analytischen Erfordernissen angehoben werden.
PAK (OS) (F org) LC-DAD/FLD - R, Benzo(b)fluoranthen: Bestimmungsgrenze musste aufgrund von analytischen Erfordernissen angehoben werden.
PAK (OS) (F org) LC-DAD/FLD - R, Benzo(k)fluoranthen: Bestimmungsgrenze musste aufgrund von analytischen Erfordernissen angehoben werden.
PAK (OS) (F org) LC-DAD/FLD - R, Benzo(a)pyren: Bestimmungsgrenze musste aufgrund von analytischen Erfordernissen angehoben werden.
PAK (OS) (F org) LC-DAD/FLD - R, Dibenz(a,h)anthracen: Bestimmungsgrenze musste aufgrund von analytischen Erfordernissen angehoben werden.
PAK (OS) (F org) LC-DAD/FLD - R, Indeno(1,2,3-cd)pyren: Bestimmungsgrenze musste aufgrund von analytischen Erfordernissen angehoben werden.
PAK (OS) (F org) LC-DAD/FLD - R, Benzo(ghi)perylen: Bestimmungsgrenze musste aufgrund von analytischen Erfordernissen angehoben werden.
ICP-OES (F org), Arsen (As): Bestimmungsgrenze musste aufgrund von analytischen Erfordernissen angehoben werden.

Legende

aS	ausführender Standort	OS	Originalsubstanz	BO	Bochum (Am Umweltpark)
OP	Oppin	n. n.	nicht nachgewiesen (chemisch), nicht nachweisbar (mikrobiologisch)	n. b.	nicht bestimmbar
n. a.	nicht analysiert (chemisch), nicht auswertbar (mikrobiologisch)				



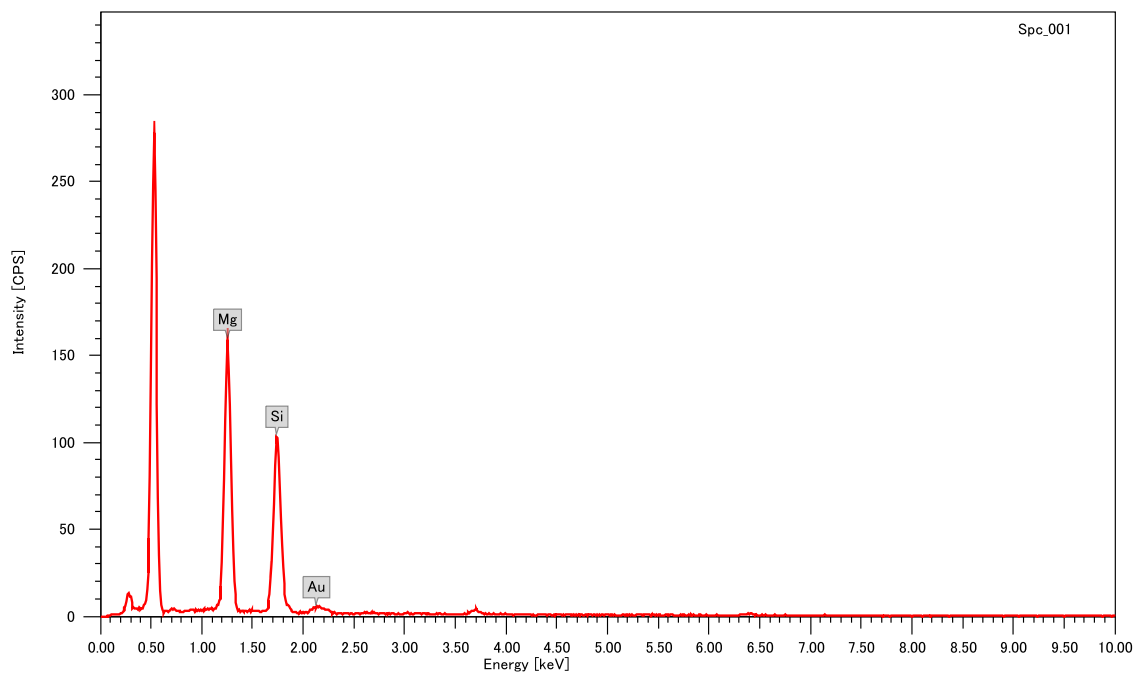
Deutsche
Akkreditierungsstelle
D-PL-14162-01-00

Durch die DAKKS nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflaboratorium. Die Akkreditierung gilt für den in der Urkundenanlage [D-PL-14162-01-00] aufgeführten Akkreditierungsumfang. Akkreditierte Verfahren sind mit ^A gekennzeichnet. Prüfberichte dürfen ohne Genehmigung der ALS Germany GmbH nicht auszugsweise vervielfältigt werden. Messergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die vorliegenden Prüfobjekte.

Geschäftsführer:
Sven Polenz,
Thomas Symura
HRB 1953 AG Steinfurt

Anlage zum Prüfbericht

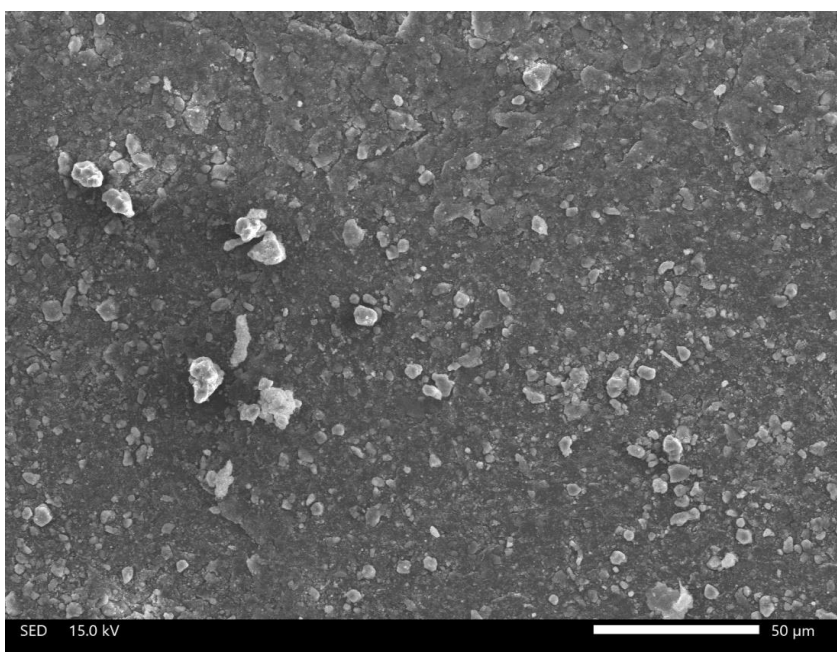
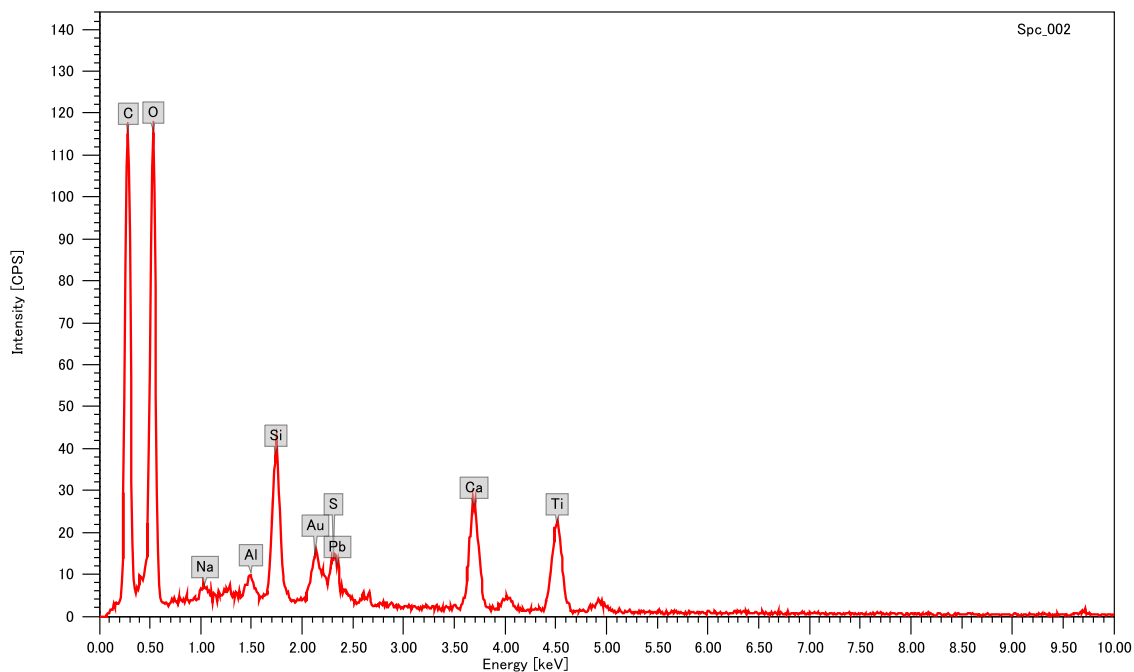
Probe Nr.	26-030938-01
-----------	--------------



Chrysotil

Anlage zum Prüfbericht

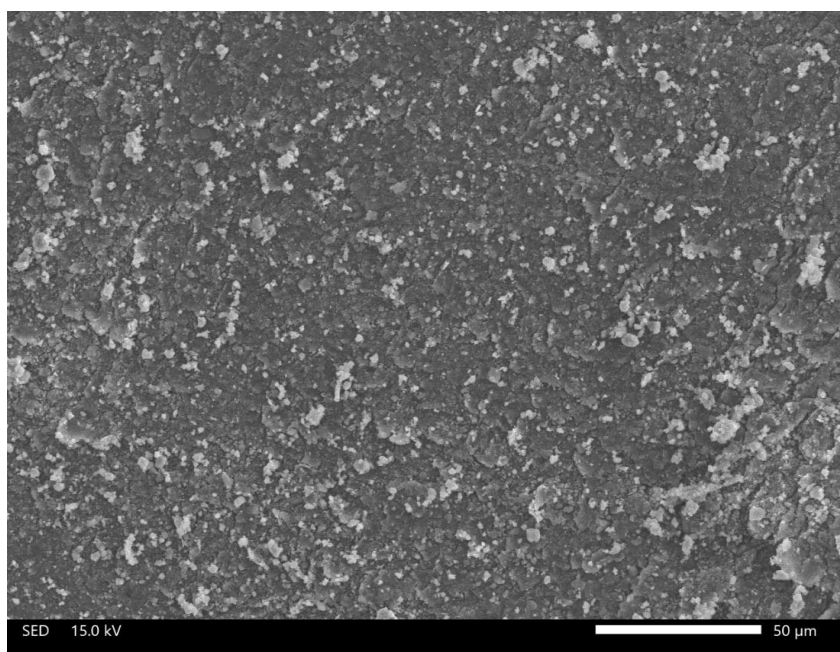
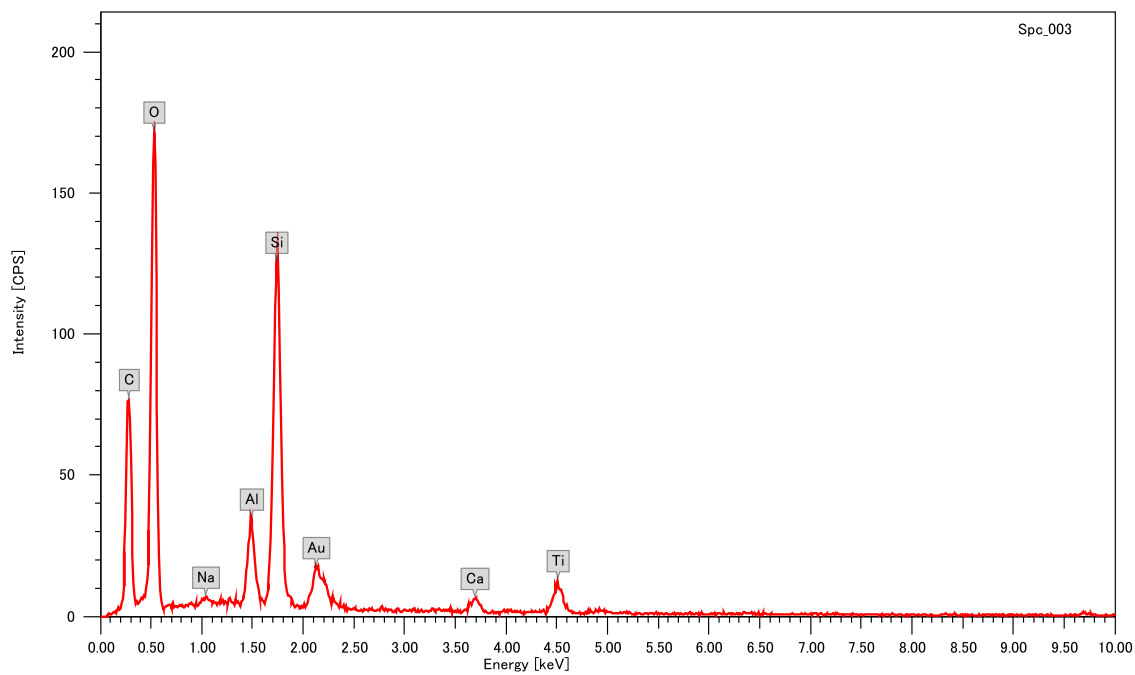
Probe Nr.	26-030938-02
-----------	--------------



Kein Faserprodukt

Anlage zum Prüfbericht

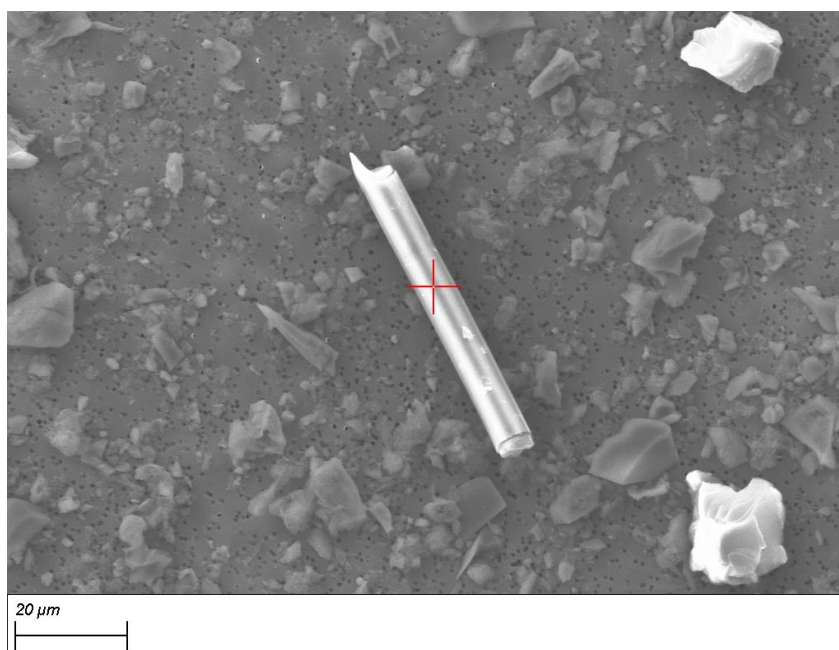
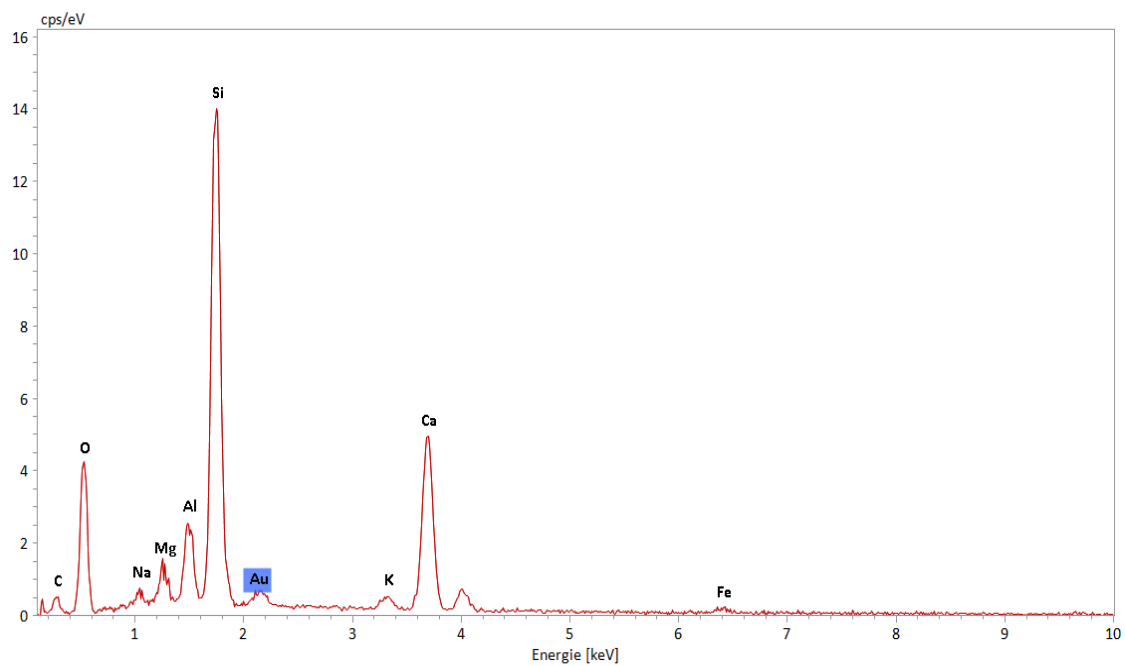
Probe Nr.	26-030938-03
-----------	--------------



Kein Faserprodukt

Anlage zum Prüfbericht

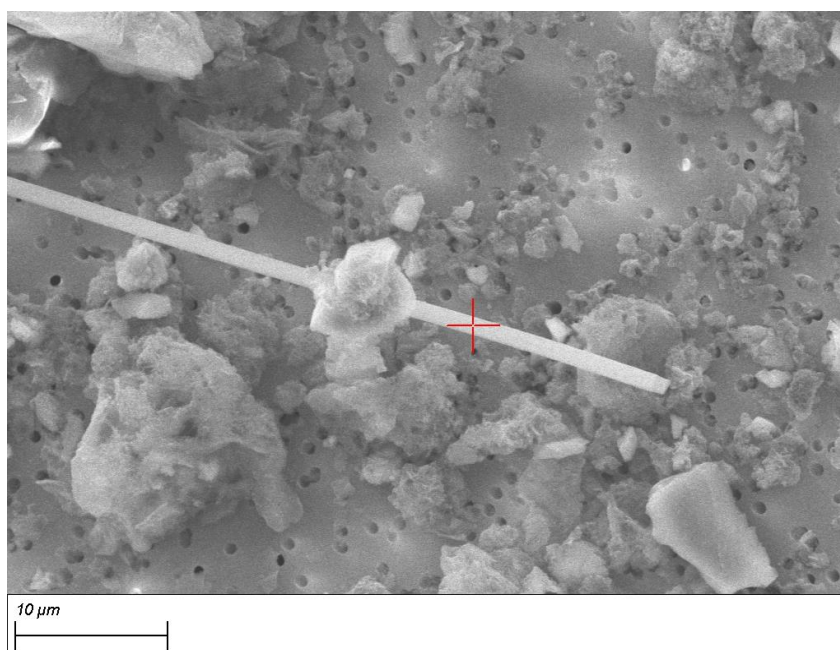
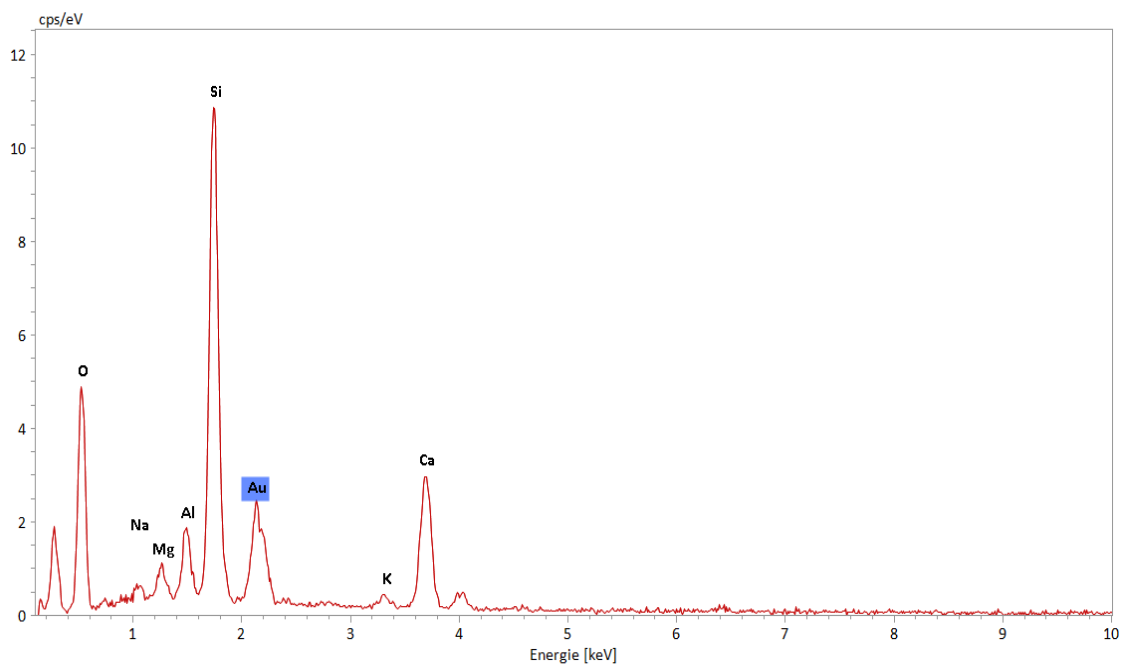
Probe Nr.	26-030938-04
-----------	--------------



Künstliche Mineralfasern

Anlage zum Prüfbericht

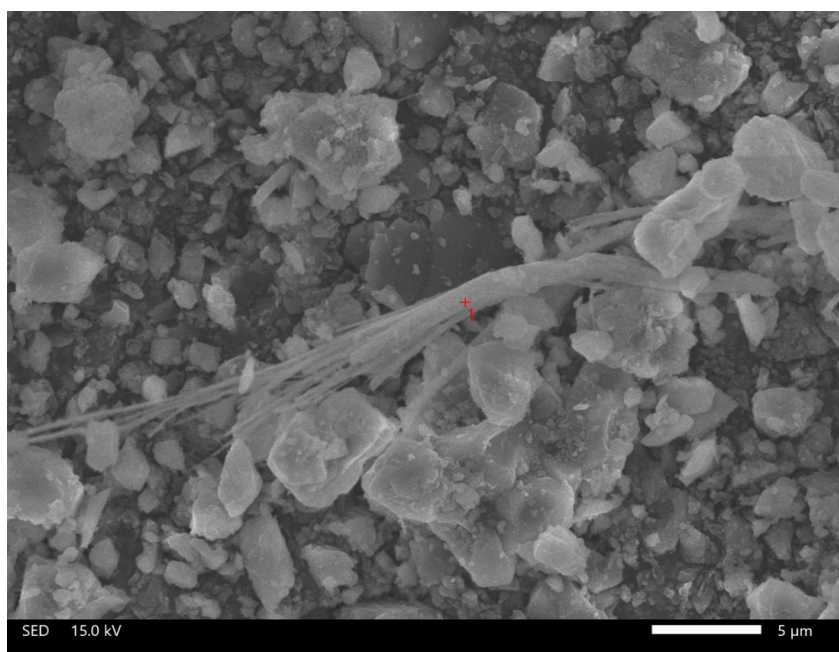
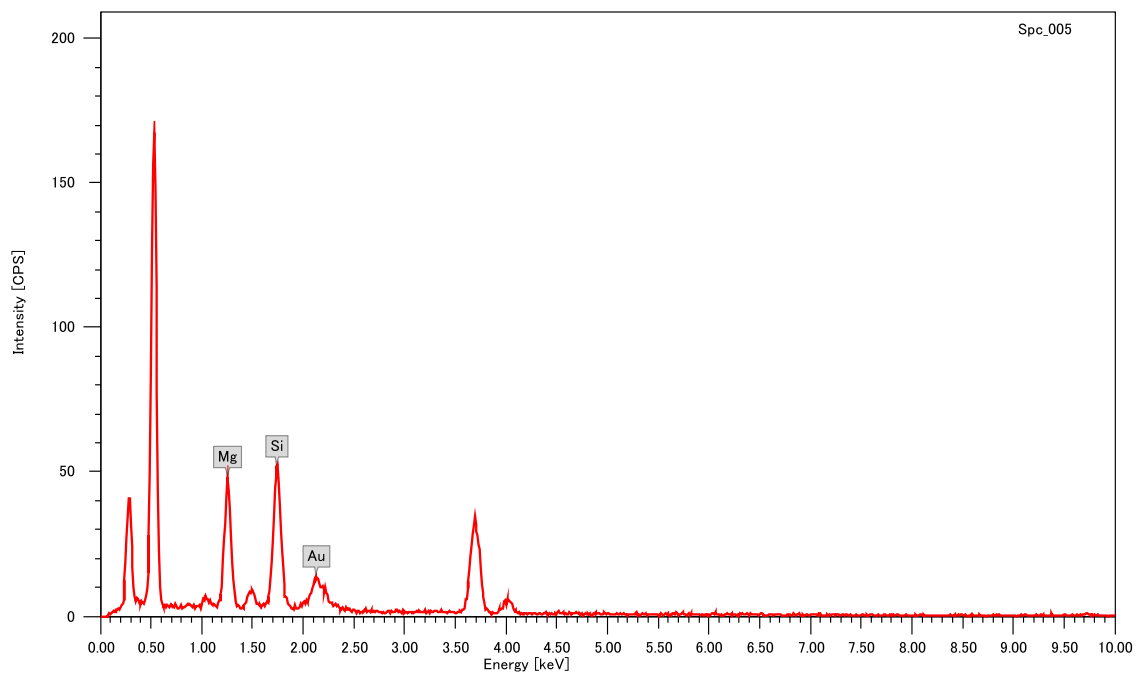
Probe Nr.	26-030938-05
-----------	--------------



Künstliche Mineralfasern

Anlage zum Prüfbericht

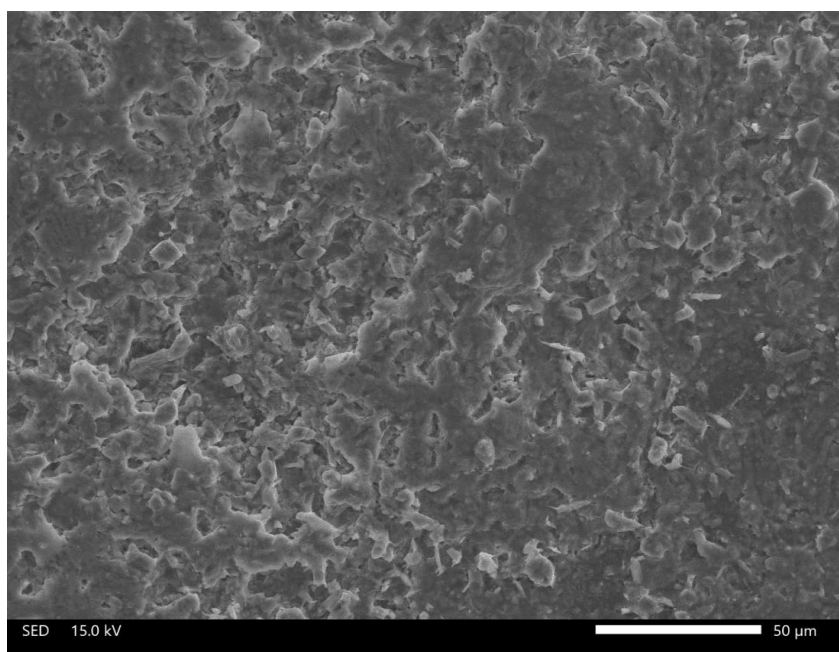
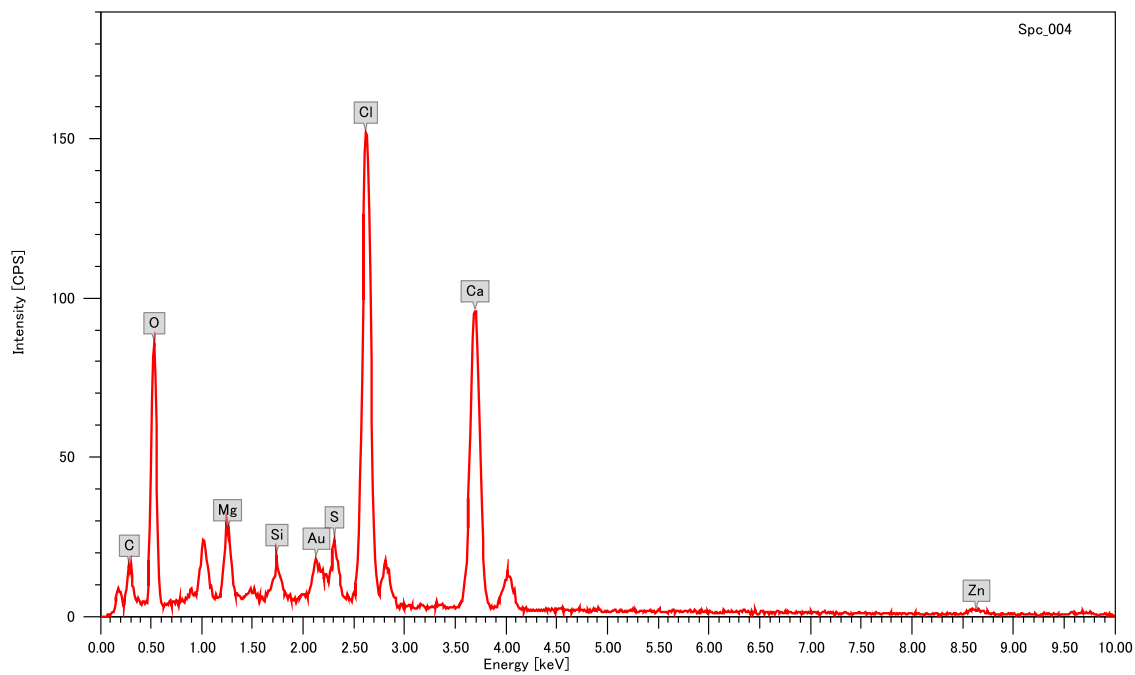
Probe Nr.	26-030938-06
-----------	--------------



Chrysotil

Anlage zum Prüfbericht

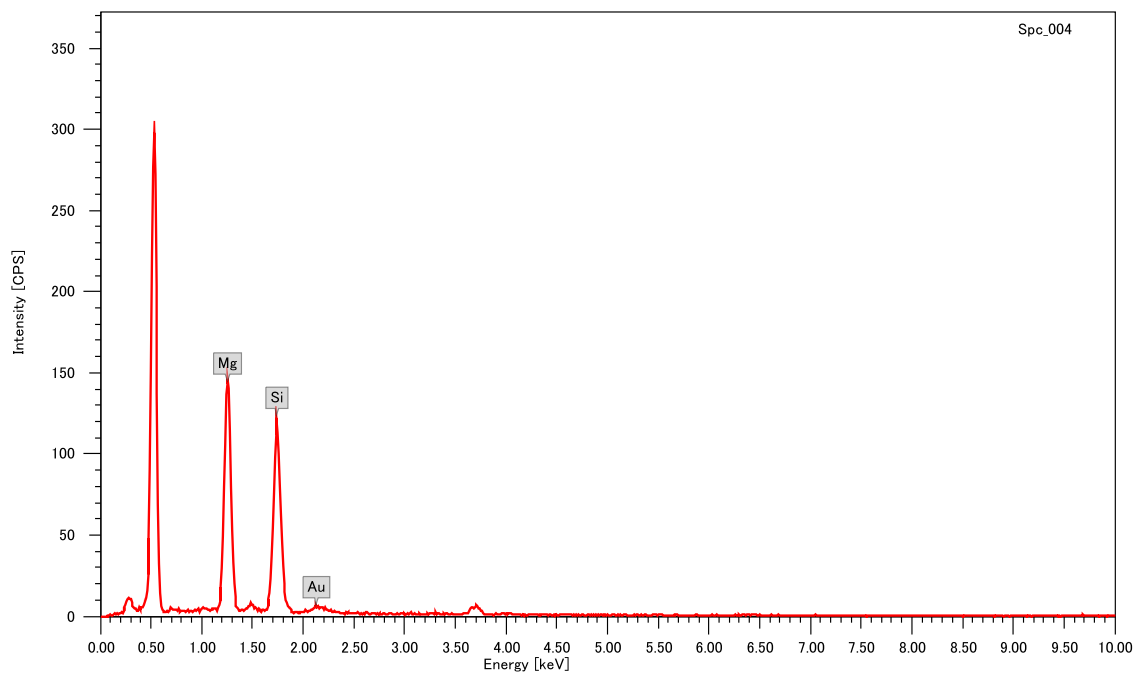
Probe Nr.	26-030938-07
-----------	--------------



Kein Faserprodukt

Anlage zum Prüfbericht

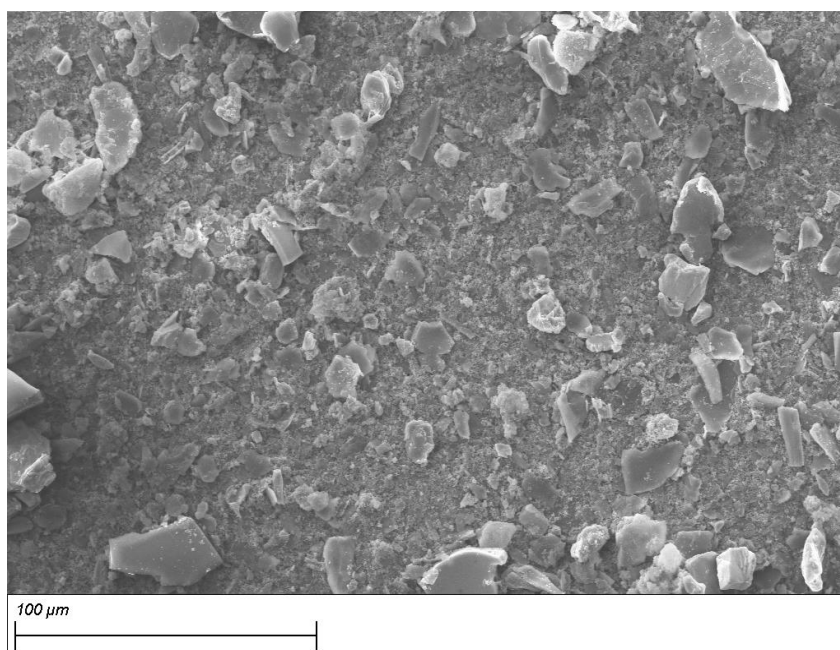
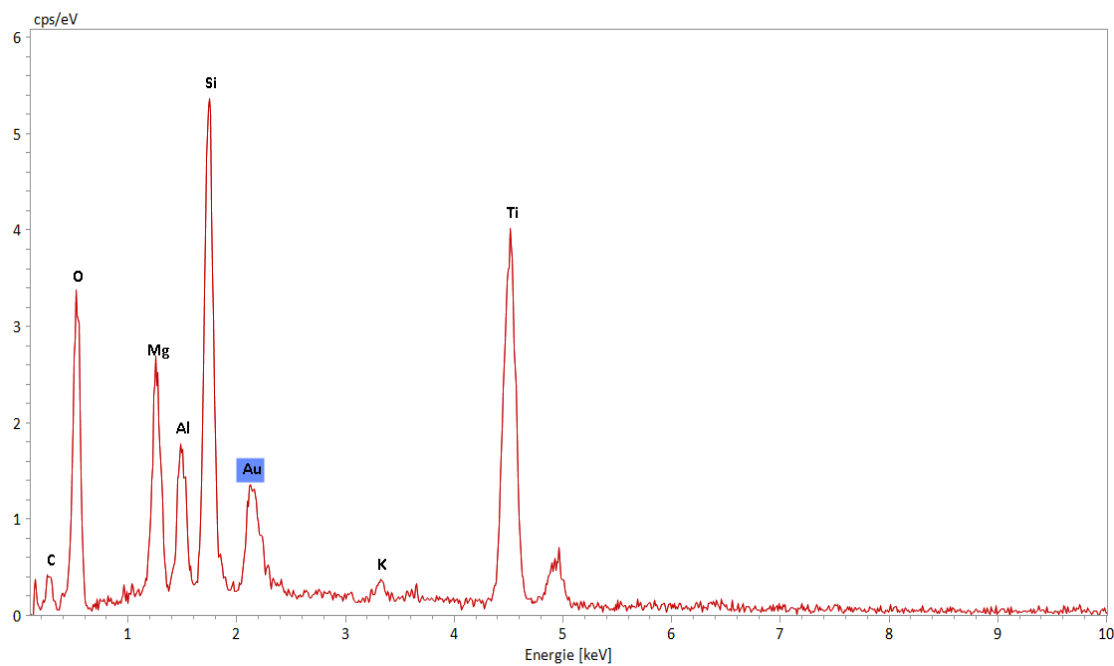
Probe Nr.	26-030938-08
-----------	--------------



Chrysotil

Anlage zum Prüfbericht

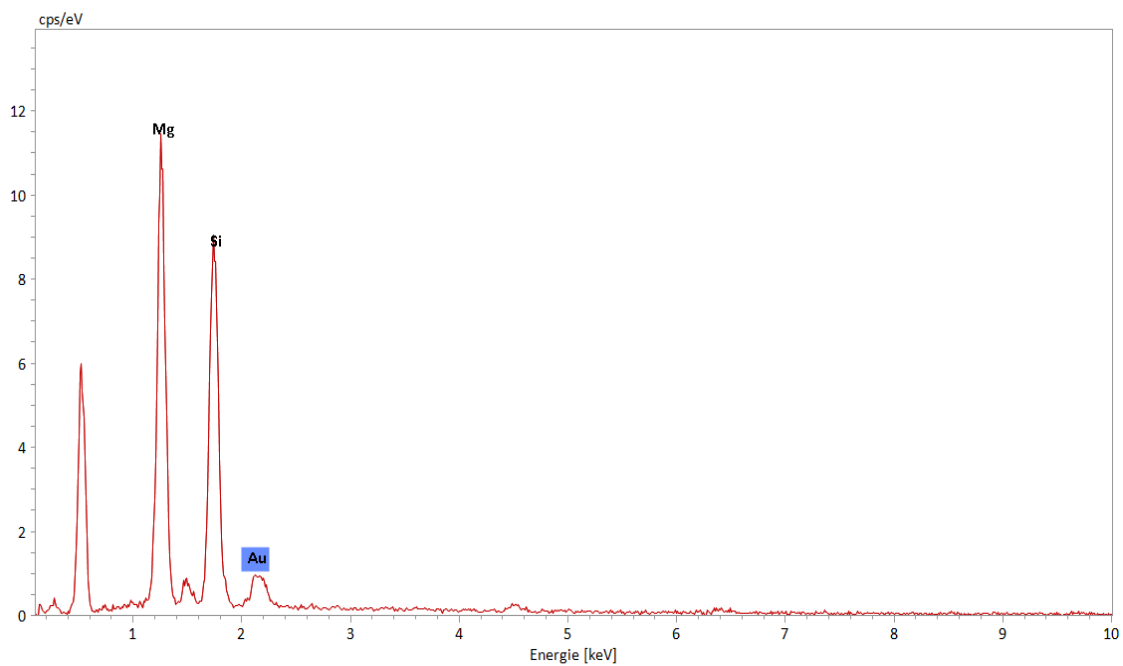
Probe Nr.	26-030938-09
-----------	--------------



Kein Faserprodukt

Anlage zum Prüfbericht

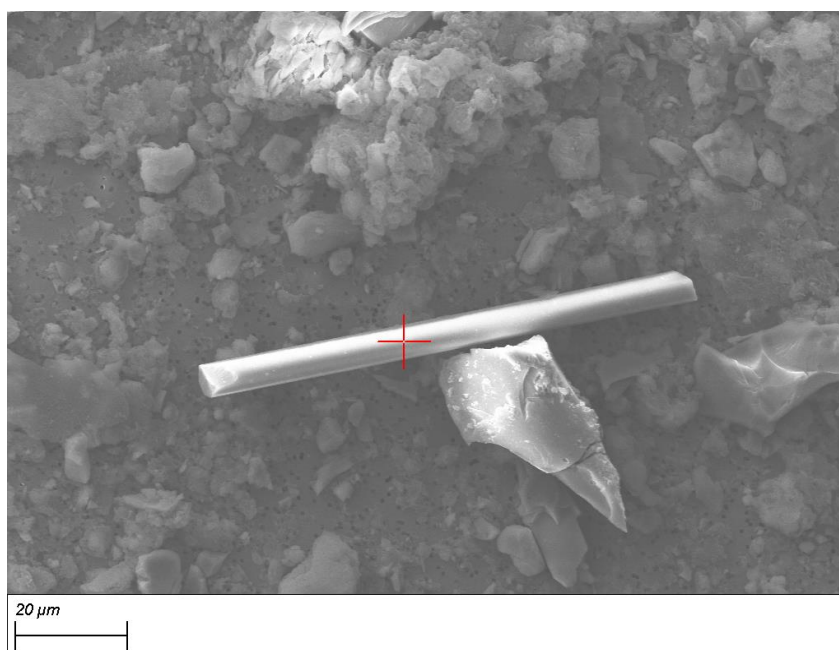
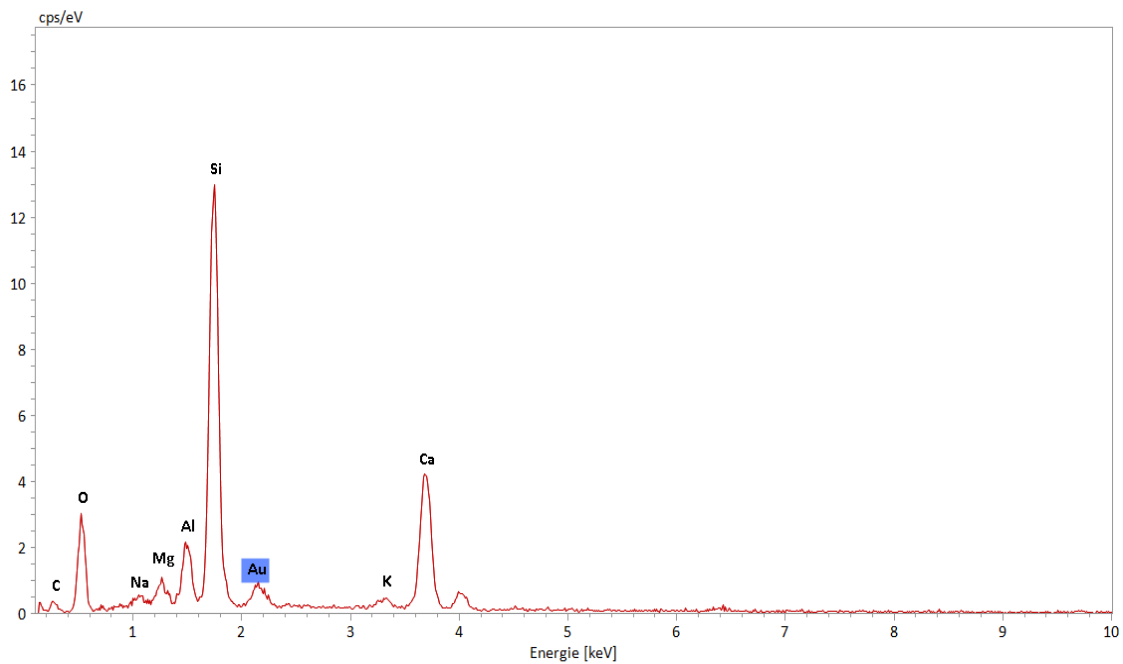
Probe Nr.	26-030938-10
-----------	--------------



Chrysotil

Anlage zum Prüfbericht

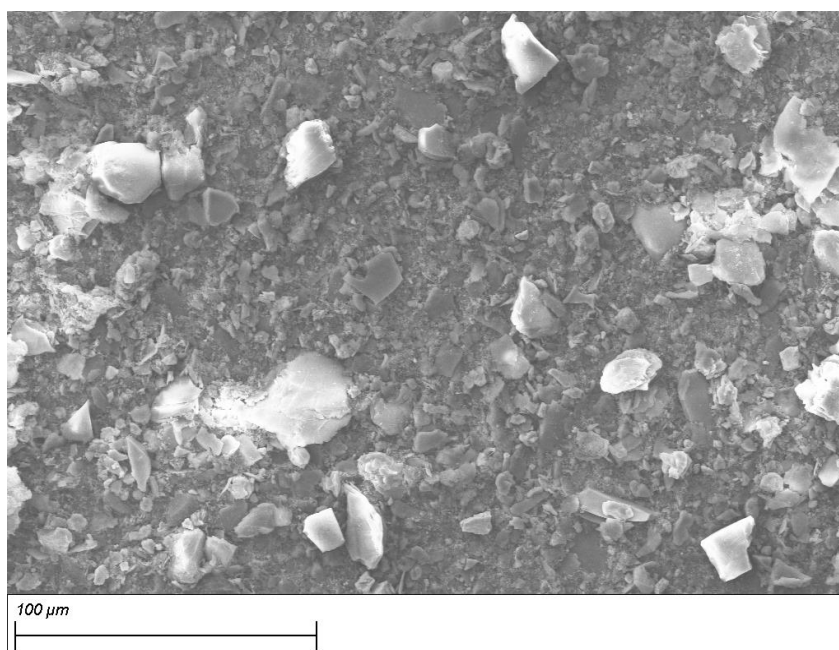
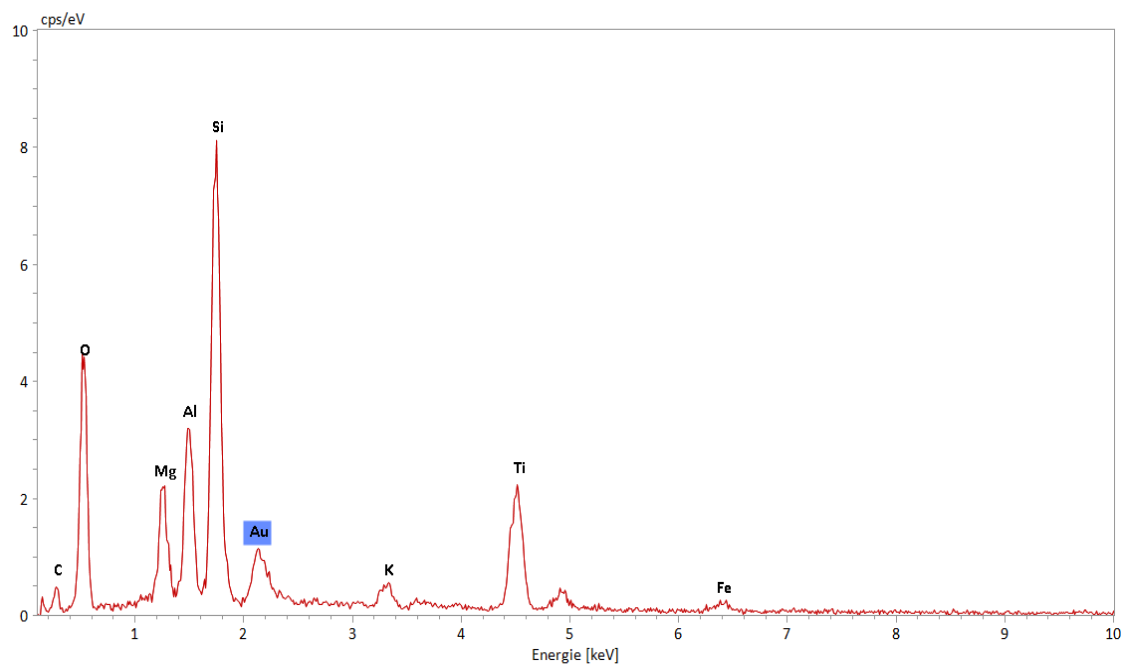
Probe Nr.	26-030938-11
-----------	--------------



Künstliche Mineralfasern

Anlage zum Prüfbericht

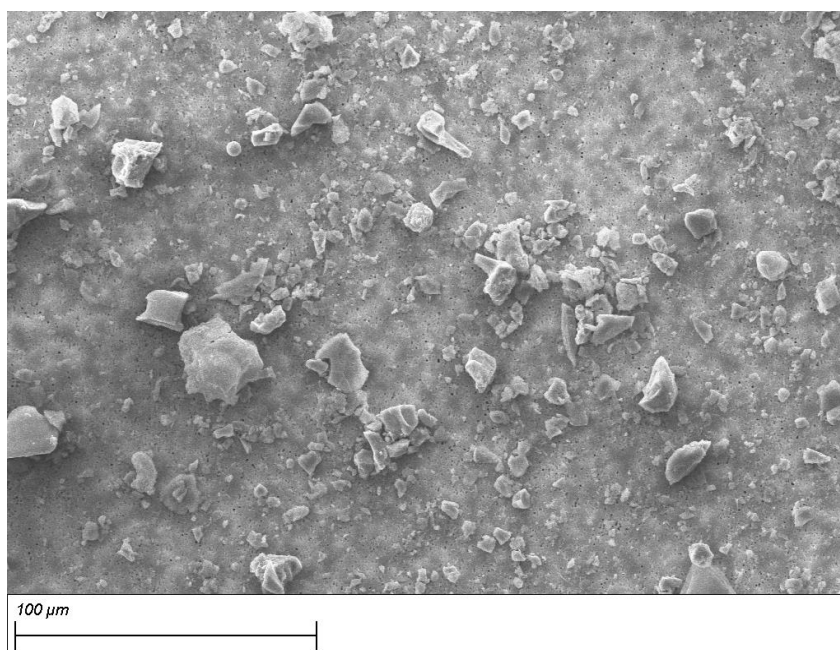
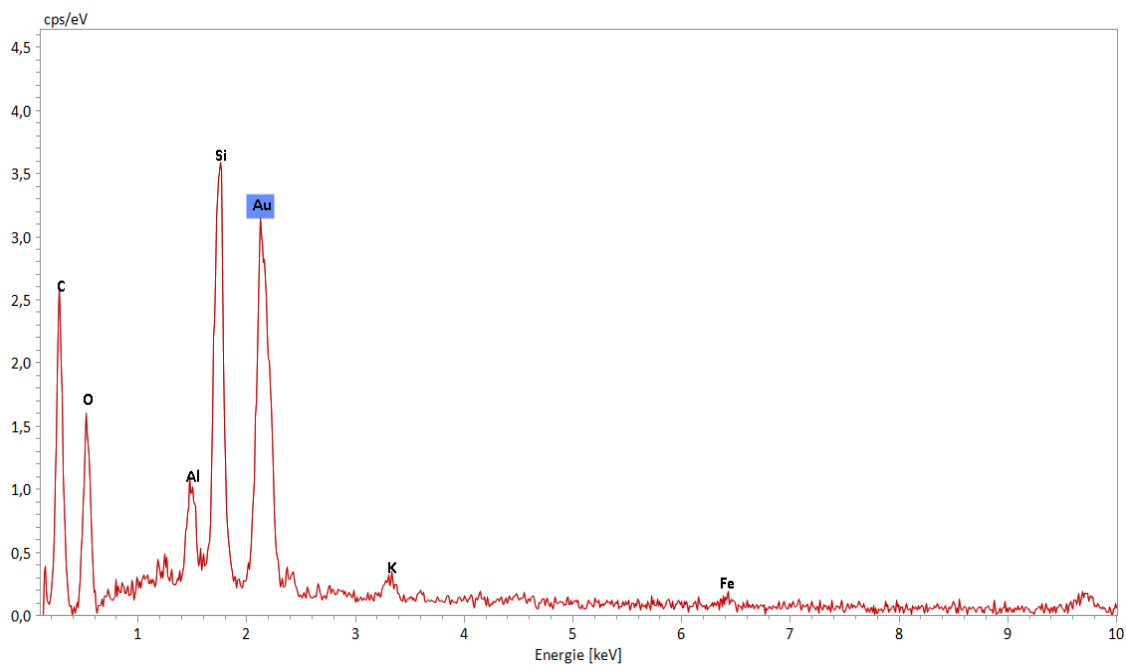
Probe Nr.	26-030938-12
-----------	--------------



Kein Faserprodukt

Anlage zum Prüfbericht

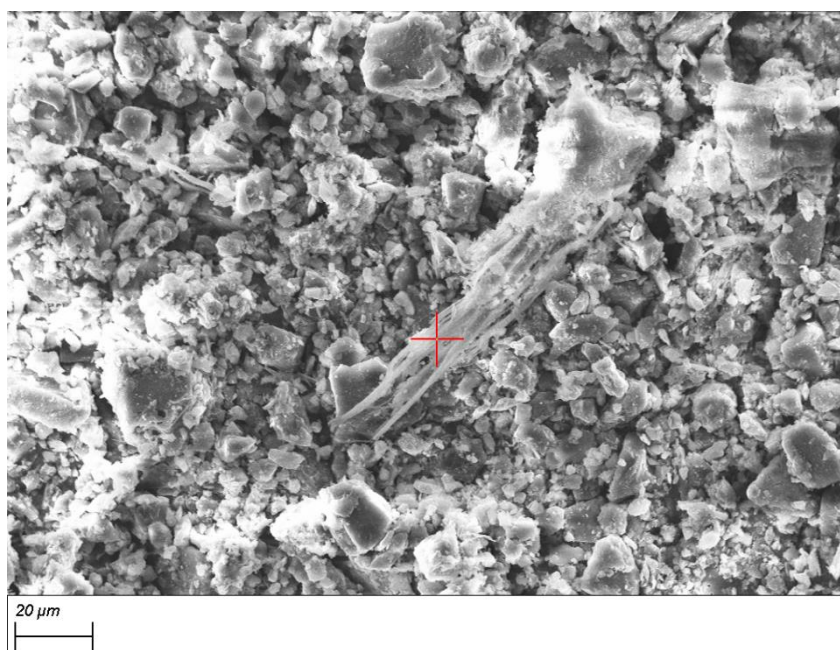
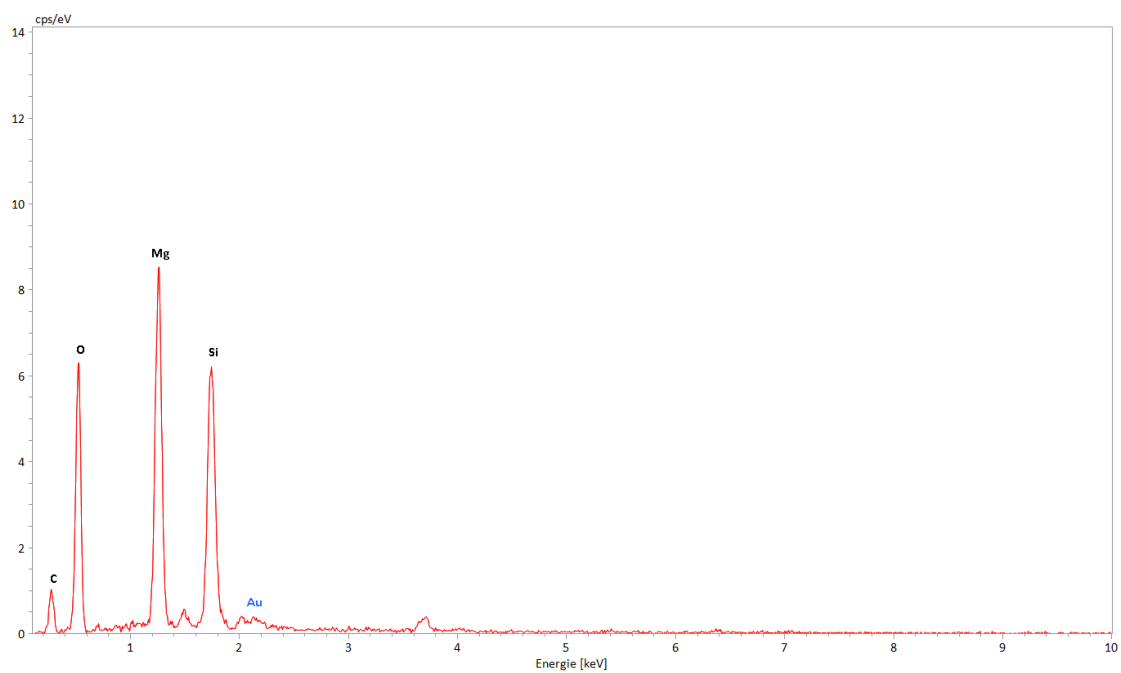
Probe Nr.	26-030938-13
-----------	--------------



Kein Faserprodukt

Anlage zum Prüfbericht

Probe Nr.	26-030938-14
-----------	--------------



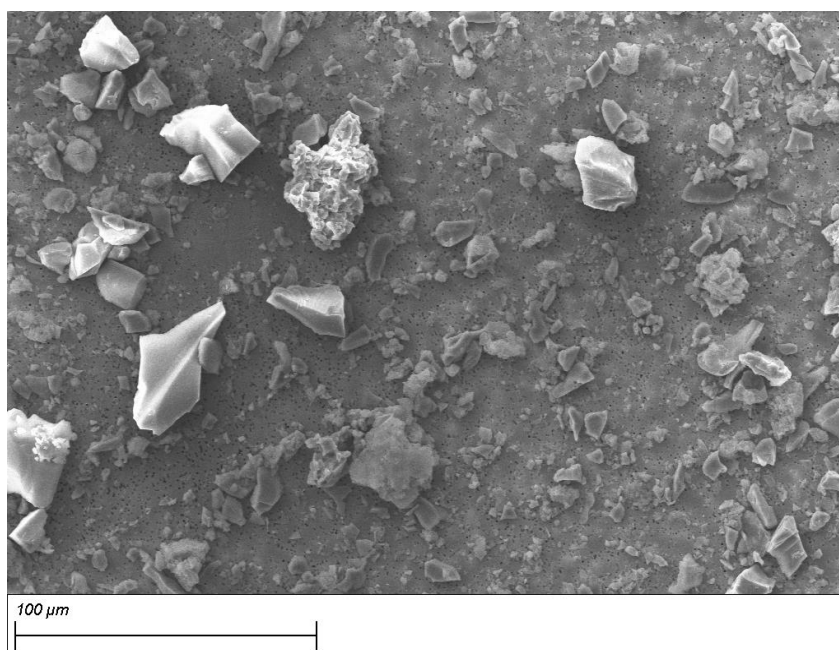
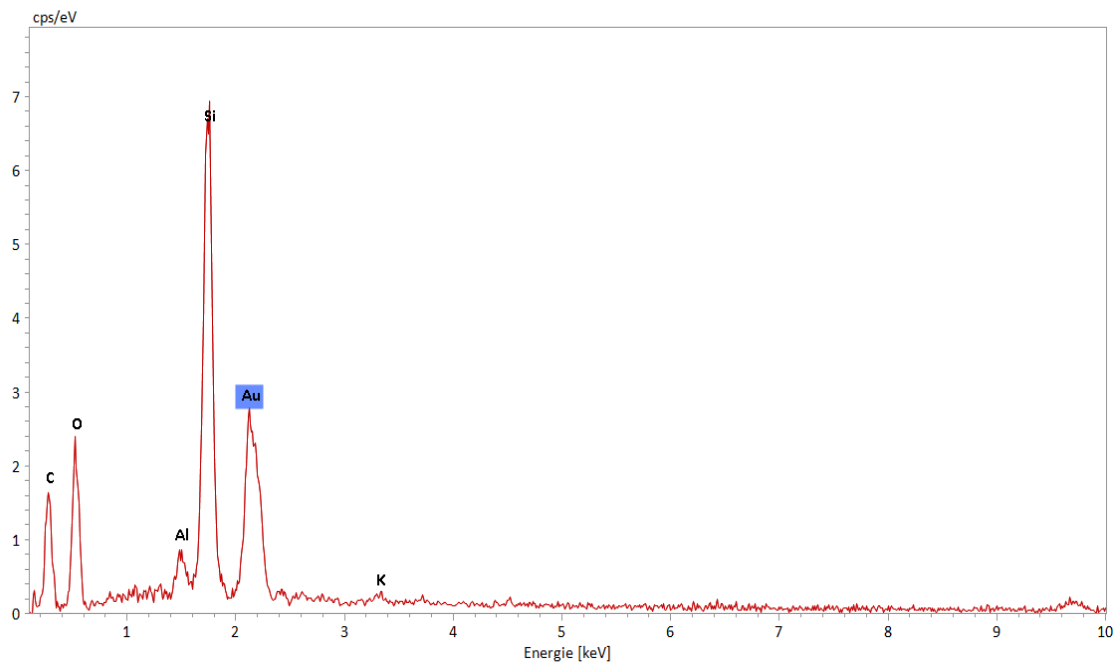
Chrysotil



ALS Germany GmbH
Laboratory Services
Am Umweltpark 1 · 44793 Bochum
www.alsglobal.com/GERMANY

Anlage zum Prüfbericht

Probe Nr.	26-030938-15
-----------	--------------



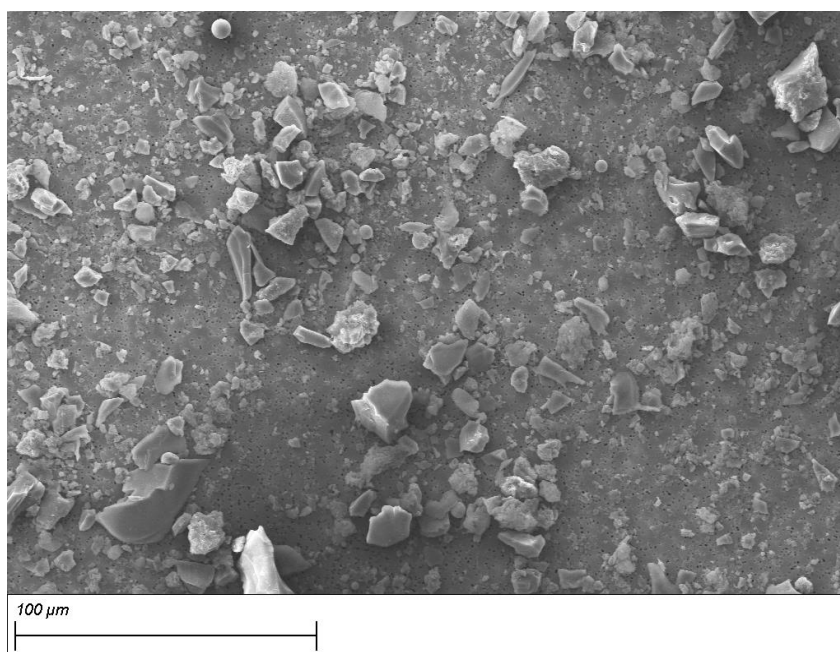
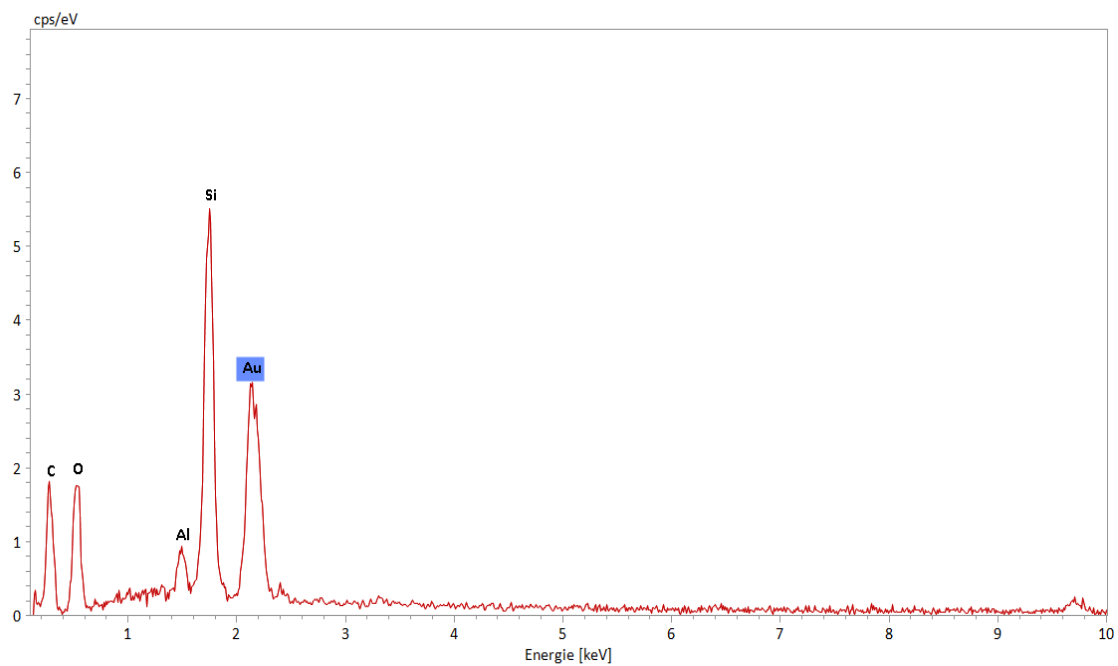
Kein Faserprodukt



ALS Germany GmbH
Laboratory Services
Am Umweltpark 1 · 44793 Bochum
www.alsglobal.com/GERMANY

Anlage zum Prüfbericht

Probe Nr.	26-030938-16
-----------	--------------



Kein Faserprodukt